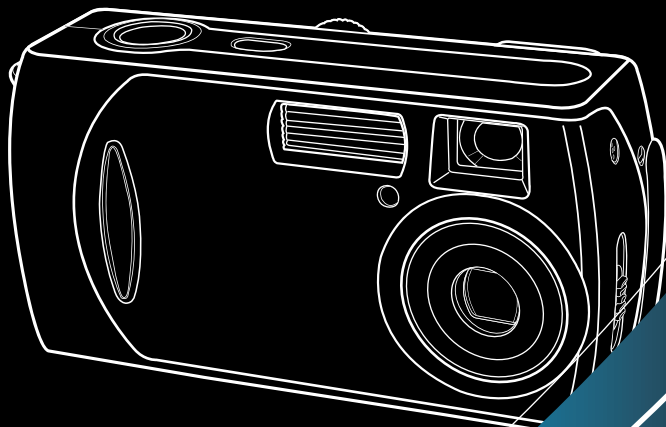


SAMSUNG

SAMSUNG DIGITall
everyone's invited™



DEUTSCH

SAMSUNG CAMERA

User's Manual

Digimax 301

Vielen Dank für den Kauf der Digitalkamera von Samsung.

Diese Bedienungsanleitung erklärt Ihnen den Umgang mit der Digimax 301, wie Sie Aufnahmen machen, Bilder herunterladen und die MGI PhotoSuiteIISE -Software benutzen können.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie Ihre neue Kamera in Gebrauch nehmen.

Anleitung

- Benutzen Sie die Kamera in der hier beschriebenen Reihenfolge.

Kameratreiber installieren

Bevor Sie die Kamera per USB-Kabel mit einem PC verbinden, müssen Sie den Kameratreiber installieren. Installieren Sie den Kameratreiber, der auf der Anwendungssoftware-CD-ROM enthalten ist. (Seite 76)

Fotografieren

Fotografieren (Seite 21)

USB-Kabel anschließen

Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an den USB-Port des PCs und den USB-Anschluss der Kamera an. (Seite 82)

Stromversorgung der Kamera überprüfen

Stromversorgung der Kamera überprüfen.
Sollte die Kamera ausgeschaltet sein, schalten Sie sie mittels Ein-/Aus-Schalter ein. (Seite 24)

[Austauschbaren Datenträger] überprüfen

Öffnen Sie den Windows EXPLORER und suchen Sie nach [Austauschbarer Datenträger]. (Seite 83).

- Wenn Sie die Aufnahmen von der Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät auf den PC kopieren, können diese beschädigt werden. Verwenden Sie zur Übertragung der Aufnahmen in jedem Fall das mitgelieferte USB-Kabel, um die Kamera mit dem PC zu verbinden. Bitte beachten Sie, dass der Hersteller keine Verantwortung für den Verlust oder die Beschädigung von Aufnahmen auf der Speicherkarte durch ein Kartenlesegerät übernimmt.

Inhalt

VORBEREITUNGEN

●Die Kamera kennen lernen	5
●Erläuterung der Symbole	5
●Gefahr	6
●Warnung	6
●Achtung	7
●FCC-Warnung	7
●Mit dieser Digitalkamera können Sie	8
●Zubehör im Lieferumfang	10
●Bezeichnung der Bedienungselemente	11
■Vorder- und Oberseite	11
■Rück- und Unterseite	11
■Seitenansicht / 5-Funktionen-Taste	12
■Moduswahl	12
●Stromversorgung	14
■Verwendung eines Netzadapters (3,3V 2,0A)	15
■Verwendung von Batterien	16
■Verwendung des Digimax-Akkupacks (optional : SBP-3603, 3,3V)	16
●Wie die Speicherkarte benutzt wird	17
■Wichtige Informationen zum Gebrauch der Speicherkarte	17
■Daten auf der Speicherkarte sichern	17
●Speicherkarte einsetzen	19
●Speicherkarte entnehmen	19

AUFNAHME

●LCD-Monitoranzeige	20
●Erste Aufnahmen	21

●Mit der Kamerataste die Kamera einstellen	24
■HAUPTSCHALTER	24
■AUSLÖSER	24
●WEITWINKEL / TELE-Taste	24
●Tonaufnahme/AUFWÄRTS-Taste	26
■Gesprochene Kommentare aufzeichnen	26
●Abwärts-Taste	26
●BLITZ/LINKS-Taste	27
●Selbstauslöser/Rechts-Taste	28
●Taste +/-	30
●Fokussierhebel	31
●MENÜ/OK-Taste	32
●LCD-Taste	32
●Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen	33
●Verwendung des Menüs	34
●Größe	35
●Qualität	35
●Belichtungsmessung	36
●Schärfe	37
●Weissabgleich	38
●Effekt	39
●Fotorahmen	39

WIEDERGABE

●LCD-Monitoranzeige	40
●Wiedergabemodus starten	41
■Standbilder wiedergeben	41
■Videoclips wiedergeben	42
■Tonaufnahmen wiedergeben	42

Inhalt

● Mit der Kamerataste die Kamera einstellen	43
● Indexbild/Vergrößerung-Taste	43
● Tonaufnahme/Aufwärts-Taste	45
● Wiedergabe & Pause/Abwärts-Taste	46
● LINKS / RECHTS / MENÜ / OK-Taste	46
● LCD-Taste	47
● Lösch-Taste	47
● Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen	48
● Diashow starten	49
● So schützen Sie die Bilder	50
● So löschen Sie alle Bilder	51
● Auf Karte kopieren	52
● DPOF : So stellen Sie die Anzahl der Kopien beim Drucken ein	53
● Ein Bild rotieren	54
● Resize (Größe ändern)	55
● Schnellansicht	64
● Initialisierung (RESET ALL)	64
● Latest	65
● MYCAM-Menü einstellen	65
● Anfangston	66
● Anfangsbild	66
● Wichtige Hinweise	67
● Warnanzeige	69
● Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden	70
● Technische Daten	72

SOFTWARE

EINSTELL

● Einstell-Menü	56
● Dateiname	57
● Automatische Abschaltung	58
● Language (Sprache)	59
● Speicherkarte formatieren	59
● Speicherkarte formatieren	60
● Datumseinstellung	61
● Uhrzeiteinstellung	61
● Aufnahmedatum aufdrucken	62
● Ton	62
● Videoausgangstyp wählen	63
● Software-Hinweise	74
● Systemanforderungen	74
● Hinweise zur Software	75
● Einrichten der Anwendungs-Software	76
● Den PC-Modus starten	82
● USB-Treiber unter Windows 98SE entfernen	85
● Wechselmedium	86
● Den austauschbaren Datenträger entfernen	87
■ Den USB-Treiber für den MAC installieren	88
■ Den USB-Treiber für den MAC benutzen	88
● Digimax Viewer	89
● MGI PhotoSuite III SE	90
● FAQ - Häufig gestellte Fragen	100

Die Kamera kennen lernen

Vielen Dank für den Kauf der Digitalkamera von Samsung

- Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie diese Kamera in Gebrauch nehmen.
- Sollten Sie einmal Hilfe und Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte mit der Kamera an Ihren Händler bzw. an ein Kundendienstzentrum und geben Sie den Grund für die Funktionsstörung (wie z. B. Batterien, Speicherkarte usw.) an.
- Bitte überprüfen Sie vor Gebrauch, ob die Kamera ordnungsgemäß funktioniert (z. B. vor einer Reise oder einem wichtigen Ereignis), um Enttäuschungen zu vermeiden. Samsung Camera übernimmt keine Verantwortung für Verluste oder Schäden, die durch eine Fehlfunktion der Kamera entstanden sind
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einer sicheren Stelle auf.
- * Microsoft Windows und das Windows-Logo sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- * Alle in dieser Bedienungsanleitung genannten Marken- und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen

Erläuterung der Symbole

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen zum sicheren und richtigen Gebrauch der Kamera. Diese schützen Sie und andere vor Gefahr und Verletzung.



GEFAHR

Mit GEFAHR gekennzeichnete Informationen weisen auf eine drohende Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.



ACHTUNG

Mit WARNUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.



ACHTUNG

Mit ACHTUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen kann.

Gefahr

- Versuchen Sie nicht, die Kamera in irgendeiner Weise zu verändern. Dies kann Feuer, Verletzungen, einen Stromschlag oder schwerwiegende Schäden Ihrer Person oder Ihrer Kamera verursachen. Die Inspektion des Kamerainneren, Wartung und Reparatur dürfen nur von Ihrem Händler oder einem Samsung Camera Kundendienstzentrum durchgeführt werden.
- Benutzen Sie bitte dieses Gerät nicht in nächster Nähe zu feuergefährlichen oder explosiven Gasen, da damit die Explosionsgefahr vergrößert werden kann.
- Benutzen Sie die Kamera nicht, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Innere der Kamera gelangt sind. Schalten Sie die Kamera aus und unterbrechen Sie dann die Stromversorgung (Batterien herausnehmen oder vom Netzadapter trennen). Wenden Sie sich unbedingt an Ihren Händler oder ein Samsung Camera Kundendienstzentrum. Benutzen Sie die Kamera auf keinen Fall weiter, da dies einen Brand oder Stromschlag verursachen kann.
- Stecken Sie keine metallenen oder entzündlichen Fremdkörper in die Öffnungen der Kamera, wie z. B. den Speicherkartensteckplatz und die Batteriekammer. Das kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Bedienen Sie die Kamera nicht mit nassen Händen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.

Warnung

- Benutzen Sie den Blitz nicht in nächster Nähe von Menschen oder Tieren. Wird der Blitz zu nah an den Augen des Motivs gezündet, kann es zu Augenschäden kommen.
- Halten Sie das Objektiv der Kamera beim Fotografieren nie direkt in grelles Licht. Dies kann zu einem Dauerschaden Ihrer Augen führen.
- Bewahren Sie aus Sicherheitsgründen dieses Gerät und die Zubehörteile außer Reichweite von Kindern und Tieren auf, um Unfälle zu verhindern wie z. B.:
 - Verschlucken von Batterien oder Kamerakleinteilen. Bei einem Unfall suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.
 - Es besteht Verletzungsgefahr durch die beweglichen Teile der Kamera.
- Wenn Sie Batterien und Kamera über einen längeren Zeitraum verwenden, kann es zu Fehlfunktionen der Kamera kommen. Bei längerer Benutzung sollten Sie die Kamera zwischendurch für einige Minuten abschalten, damit sich das Gerät abkühlen kann.
- Normale Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr.
- Setzen Sie diese Kamera keinen hohen Temperaturen aus, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug, direktem Sonnenlicht oder anderen Orten mit starken Temperaturunterschieden. Zu hohe Temperaturen können die internen Bauteile der Kamera beeinträchtigen und Feuer verursachen.
- Decken Sie Kamera oder Netzadapter nicht ab, wenn die Kamera in Betrieb ist. Das kann zur verstärkten Erwärmung führen und das Kameragehäuse beschädigen oder ein Feuer verursachen. Benutzen Sie die Kamera und ihr Zubehör immer an einem gut belüfteten Ort.

Achtung

- Durch Auslaufen, Überhitzen oder Explodieren der Batterien können Feuer oder Verletzungen verursacht werden.
 - Benutzen Sie nur solche Batterien, die die richtigen Spezifikationen für die Kamera aufweisen.
 - Die Batterien dürfen niemals kurzgeschlossen, erhitzt oder in Feuer geworfen werden.
 - Legen Sie die Batterien stets polrichtig ein.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn die Kamera längere Zeit nicht benutzt wird. Aus den Batterien kann korrosiver Elektrolyt austreten und die Bauteile der Kamera irreparabel beschädigen.
- Der Blitz darf beim Zünden nicht mit der Hand oder irgendwelchen Gegenständen berührt werden. Berühren Sie den Blitz niemals, wenn er mehrmals hintereinander benutzt wurde, sonst kann es zu Verbrennungen kommen.
- Bewegen Sie die Kamera nicht, wenn sie eingeschaltet ist und Sie den Netzadapter benutzen. Schalten Sie die Kamera nach Gebrauch immer aus, bevor Sie den Adapter von der Netzsteckdose nehmen. Vergewissern Sie sich anschließend, dass alle Leitungen oder Kabel zu anderen Geräten getrennt worden sind, bevor die Kamera bewegt wird. Die Nichtbeachtung kann die Leitungen oder Kabel beschädigen und einen Brand oder einen Stromschlag verursachen.

FCC-Warnung

- Dieses Gerät wurde nach den Grenzwerten eines Klasse-B-Digitalgeräts gemäß Punkt 15 der FCC-Richtlinien geprüft. Diese Grenzwerte dienen zum Schutz vor schädlichen Funkstörungen bei gewerblichen Installationen. Dieses Gerät erzeugt und absorbiert Hochfrequenzenergie und kann diese aussenden. Wenn es nicht gemäß der Anleitung installiert und benutzt wird, kann es Störungen bei der Funkkommunikation verursachen. Allerdings kann nicht völlig ausgeschlossen werden, dass es in einigen Situationen zu solchen Störungen kommen kann. Sollten beim Betrieb dieses Geräts Störungen auftreten, versuchen Sie bitte eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen.
 - Verändern Sie Position und Richtung der Antenne.
 - Vergrößern Sie den Abstand zwischen der Kamera und dem betroffenen Gerät.
 - Benutzen Sie eine verschiedene Steckdose in einiger Entfernung zum betroffenen Gerät.
 - Wenden Sie sich bitte an einen Samsung-Vertragshändler oder einen Radio-/TV-Techniker.
- Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Richtlinien.
- Änderungen und Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der dafür zuständigen Stelle genehmigt wurden, können die Berechtigung des Nutzers zur Verwendung des Geräts hinfällig machen.

Mit dieser Digitalkamera können Sie



Bilder auf einem Drucker, der von der Software erkannt wird, auf einem DPOF-kompatiblen Drucker oder von einem mit DPOF ausgestatteten Fotolabor ausdrucken lassen. (Siehe Seite 53.)



Bilder auf einem Fernsehbildschirm oder einem externen Monitor anzeigen. (Siehe Seite 63)



Bilddateien von der Kamera auf einen Computer herunterladen. (Siehe Seite 83)

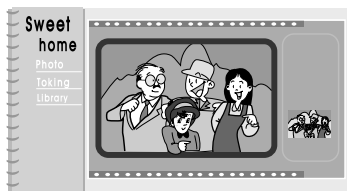


Fotografieren
(Siehe Seite 21)



Bilder auf einem Computer bearbeiten.
(Siehe Seite 90)

Mit dieser Digitalkamera können Sie



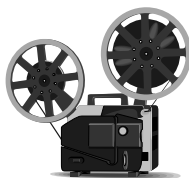
Ein digitales Fotoalbum anlegen.



Ein Selbstporträt aufnehmen, um Ihre persönliche Visitenkarte zu gestalten.



Tonaufnahmen erstellen
(Siehe Seite 22)



Aufnahmen eines Videoclips
(Siehe Seite 22)



Sie können sogar Ihr ganz individuelles,
einzigartiges Geschenkpapier unter
Verwendung Ihrer digitalen Bilder herstellen.



Bilder direkt in ein beliebiges
elektronisches Dokument einfügen.

Zubehör im Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie vor dem Gebrauch des Gerätes, ob Sie alle Teile erhalten haben.

Die mit  gekennzeichneten Komponenten sind optional.

Digitalkamera



2 AA Alkali-Batterien



Soft-Tasche



AV-Kabel



USB-Kabel



Trageschleife



Bedienungsanleitung



Produktgarantieleistung



Software-CD



SD Speicherkarte



Akkupack
(SBP-3603)



Netzteil (3,3V)



Digimax Battery I-Pack : SBP-1103 KIT

Batterieladegerät



Wieder aufladbare
Batterie (Akku)

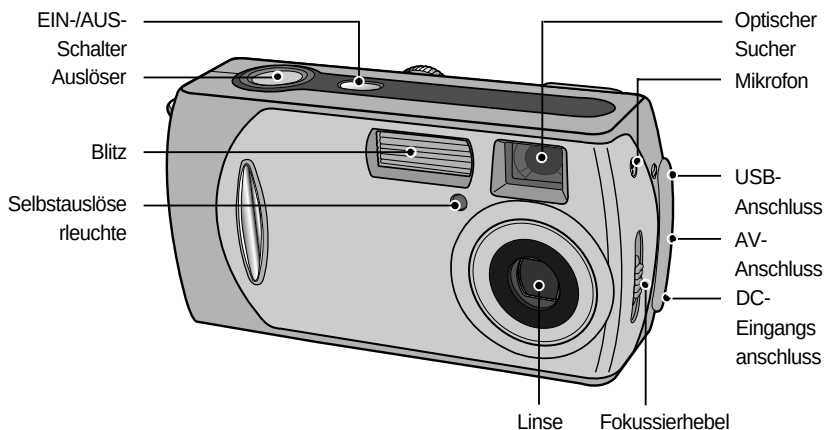


Netzteil (5V)

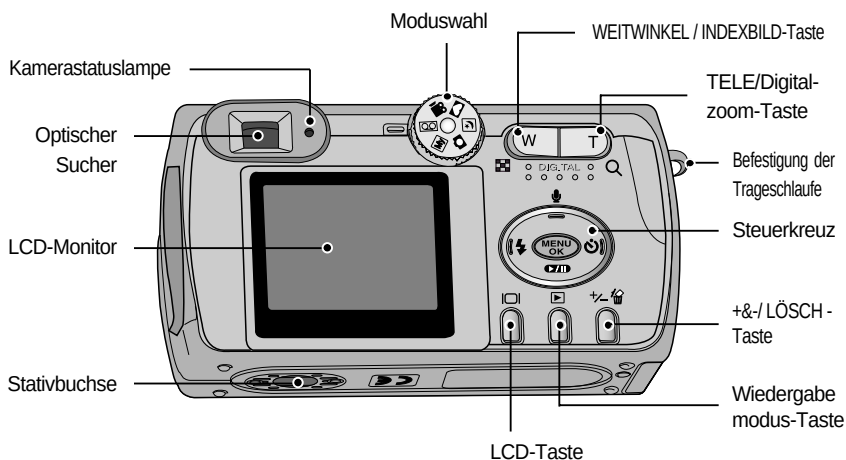


Bezeichnung der Bedienungselemente

Vorder- und Oberseite



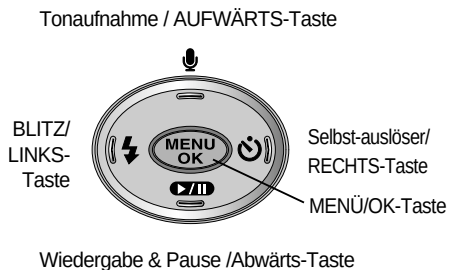
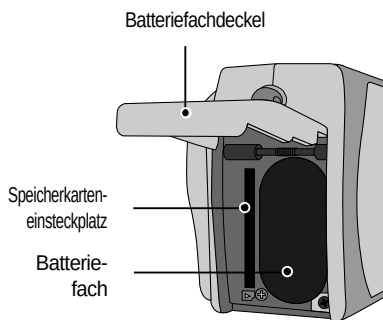
Rück- und Unterseite



* Wenn das Digitalzoom zum Fotografieren verwendet wird, kann der Bildausschnitt unterschiedlich sein, je nachdem, ob dazu der LCD-Monitor oder der Sucher benutzt worden ist. Das Bild wird so aufgenommen, wie es auf dem LCD-Monitor erscheint.

Bezeichnung der Bedienungselemente

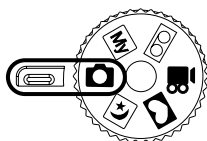
Seitenansicht / 5-Funktionen-Taste



Moduswahl

- Das Moduswahlrad auf der Rückseite der Kamera ermöglicht Ihnen die Auswahl des gewünschten Betriebsmodus. Die Digitalkamera hat 6 Aufnahmemodi. Diese sind nachfolgend aufgelistet.

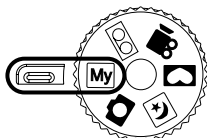
● Standbild-Modus



Zwei verschiedene Schärfemodi ermöglichen die Aufnahme von Fotos in einer Entfernung von 0,19 m bis unendlich. Folgende Scharfstellbereiche sind verfügbar:

- Makromodus (): 0,19 m – 0,21 m
- Normalmodus (): 1,0 m - unendlich

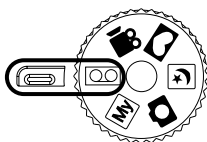
● EINSTELL-Modus



Dieser Modus gestattet die Speicherung häufig benutzter Aufnahmeeinstellungen zur späteren Verwendung.

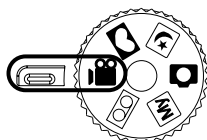
Bezeichnung der Bedienungselemente

● Tonaufnahmemodus



Tonaufnahmen können so lange gemacht werden, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit (Speicherkapazität) erlaubt (max. 1 Stunde).

● Videoclip-Modus

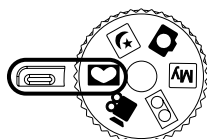


Videoclips können so lange aufgenommen werden, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit zulässt; dies ist abhängig von der Kapazität des Speichers.

- Bildgröße : 320X240

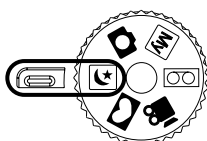
- Videoclip-Dateiformat: *.avi

● Fotorahmen-Modus



In diesem Modus können die Fotos mit rahmenähnlichen Rändern versehen und gespeichert werden. Es stehen vier verschiedene Rahmen zur Verfügung.

● Nachtaufnahme-Modus



Dieser Modus wird bei Nacht oder für Aufnahmen vor einem dunklen Hintergrund verwendet.

- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Symbole für die Kamerabetriebsmodi haben die folgende Bedeutung:

Icon	Moduswahl	Betriebsmodus der Kamera	Icon	Moduswahl	Betriebsmodus der Kamera
		Standbild-Modus			EINSTELL-Modus
		Tonaufnahmemodus			Videoclip-Modus
		Fotorahmen-Modus			Nachtaufnahme-Modus

	Wiedergabe-Modus
--	------------------

Bezeichnung der Bedienungselemente

■ Kamerastatuslampe

Farbe	Status	Kamerastatus
Grün	blinkt und erlischt	Kamera schaltet sich gerade ein.
	Ein	LCD-Monitor ist ausgeschaltet USB-Kabel ist angeschlossen.
	blinkt langsam	Blitzladevorgang
	blinkt schnell	Bildverarbeitung (Komprimierung/Dekomprimierung) USB-Verbindung in Betrieb

■ Selbstauslöserleuchte (Angaben basieren auf 10-Sekunden-Selbstauslöser; siehe S. 28)

Farbe	Status	Kamerastatus
Rot	Blinkt	- In den ersten sieben Sekunden blinkt die Leuchtdiode im Abstand von 1 Sekunde. - In den letzten drei Sekunden blinkt die Leuchtdiode schneller im Abstand von 0,5 Sekunden.
	Blinkt einmal	Kamera ist eingeschaltet / Auslöser wird losgelassen

■ Signalton

Signalton	Kameraverhalten
Ein-/Aus-Signalton	Kamera wird ein- oder ausgeschaltet.
Normaler (kurzer) Signalton	Moduswahlrad wird betätigt / Kameratasten werden gedrückt
Fehler-Signalton (langer Signalton zweimal und kurzer Signalton zweimal)	Bei einem Fehler
Selbstauslöserton	ertönt gleichzeitig zum Blinken des Selbstauslöserlämpchens

- Wenn der Signalton zu hören sein soll, muss er im Einstellmenü aktiviert werden.

Stromversorgung

- Es gibt zwei Möglichkeiten, um die Kamera mit Strom zu versorgen. Sie können Batterien oder alternativ dazu einen Netzadapter (DC 3,3 V 2,0 A) bei einer Netzspannung von 100 V ~ 250 V verwenden.
- Wir empfehlen, dass Batterien für Digitalkameras innerhalb des ersten Jahres ab dem Herstellungsdatum verwendet werden. Die empfohlenen Batterietypen sind nachfolgend aufgeführt.
Nicht wieder aufladbare Batterien : AA-Typ :Alkali, Ni-Mn, Ni-Zn, Lithium
CR-V3-Typ :Lithium
Wieder aufladbare Batterien (Akkus) : AA-Typ :Ni-MH, Ni-Cd (über 1000mA)
CR-V3 type – Digimax Battery I-Pack(SBP-1103)
Akkupack - Digimax Battery Pack(SBP-3603)

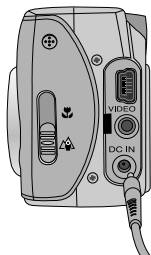
Stromversorgung

INFORMATIONEN

Wichtige Informationen zum Batteriegebrauch

- Alkali-Batterien sind zwar in der Anschaffung günstig, die Nutzungsdauer hängt jedoch vom Hersteller und von den Aufnahmebedingungen ab.
- Schalten Sie die Kamera aus, wenn Sie sie nicht benutzen.
- Normale Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr.
- Bitte entnehmen Sie die Batterien, wenn Sie die Kamera über längere Zeit nicht benutzen. Batterien können im Laufe der Zeit an Leistung verlieren oder auslaufen, wenn sie in der Kamera bleiben.
- Wir empfehlen die Verwendung leistungsstarker ALKALI-Batterien, da die Leistung von Manganbatterien nicht ausreicht.
- Niedrige Temperaturen (unter 0°C) können sich auf die Batterieleistung auswirken und die Batterielebensdauer verringern.
- Bei normalen Temperaturen erholen sich die Batterien in der Regel wieder.
- Verwenden Sie alte und neue Batterien nicht gleichzeitig.
- Ein längerer Gebrauch der Kamera kann dazu führen, dass sich das Kameragehäuse erwärmt. Das ist völlig normal

Verwendung eines Netzadapters (3,3V 2,0A)



Wenn Sie einen Netzanschluss haben, ermöglicht Ihnen der Netzadapter (3,3V 2,0A) eine längere Benutzung der Kamera. Stecken Sie den Adapter in den Anschluss (DC 3,3V IN) der Kamera. Entfernen Sie die Batterien aus der Kamera, wenn Sie das Gerät über den Netzadapter betreiben.

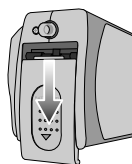
GEFAHR

- Schalten Sie immer die Stromversorgung ab, bevor Sie den Netzadapter vom Netz nehmen.
- Wie bei allen netzbetriebenen Geräten ist Sicherheit besonders wichtig. Stellen Sie sicher, daß weder die Kamera noch der Adapter mit Wasser oder metallischen Materialien in Berührung kommen.
- Stellen Sie bitte sicher, dass Sie einen Netzadapter (3,3V 2,0A) mit den für die Kamera geeigneten technischen Daten benutzen. Der fehlerhafte Gebrauch kann Ihre Gewährleistung aufheben.

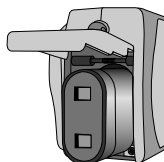
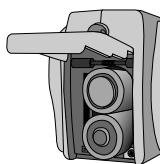
Stromversorgung

Verwendung von Batterien

: Wenn sich die Kamera nach dem Einsetzen der Batterien nicht einschaltet, überprüfen Sie bitte, ob die Batterien polrichtig (+ und -) eingelegt worden sind.

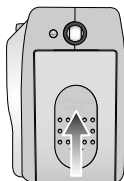


1. Öffnen Sie den Batteriefachdeckel, indem Sie ihn in Pfeilrichtung schieben.



2. Legen Sie die Batterien ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).

【 Batterie vom Typ AA einlegen 】 【 Batterie vom Typ CR-V3 einlegen 】



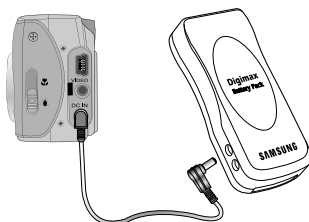
3. Um den Batteriefachdeckel zu schließen, schieben Sie ihn, bis er einrastet.

■ Es gibt 3 verschiedene Batteriezustandsanzeigen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

Batteriezustandsanzeige			
Batteriezustand	Die Batterien sind voll	Neue Batterien vorbereiten	Die Batterien sind leer. Wechseln Sie bitte die Batterien aus.

Verwendung des Digimax-Akkupacks (optional : SBP-3603, 3,3V)

Der Digimax-Akkupack ist eine wieder aufladbare externe Lithium-Ionen-Batterie, die für die meisten Digitalkameras geeignet ist. Diese optionalen Akkupacks bieten eine längere Energieversorgung und wesentlich höhere Leistung als herkömmliche Ni-MH- oder Alkali-Batterien. Der Grund hierfür ist die verwendete Hochleistungs-Lithium-Ionen-Zelle. Siehe Abbildung



Wie die Speicherkarte benutzt wird

- Die Kamera wird mit einem 16 MB internen Flash-Speicher ausgeliefert, der Ihnen die Speicherung von Bildern und Videoclips in der Kamera ermöglicht. Die Speicherkapazität lässt sich auch mit einer optional erhältlichen Speicherkarte erweitern, so dass Sie noch mehr Bilder und Videoclips abspeichern können.

Wichtige Informationen zum Gebrauch der Speicherkarte

- Achten Sie darauf, die Speicherkarte zu formatieren (siehe Seite 59), wenn Sie eine neu gekaufte Speicherkarte zum ersten Mal verwenden, wenn die Speicherkarte Daten enthält, die die Kamera nicht erkennen kann, oder wenn sie Bilder enthält, die mit einer anderen Kamera aufgenommen worden sind.
- Schalten Sie die Kamera immer aus, wenn die Speicherkarte eingesetzt oder entnommen wird.
- Der wiederholte Gebrauch einer Speicherkarte verringert letztendlich die Leistung der Karte. In diesem Fall muss eine neue Speicherkarte gekauft werden. Der Verschleiß der Karte wird nicht von der Samsung- Gewährleistung abgedeckt.
- Die Speicherkarte ist ein elektronisches Präzisionsbauteil. Sie darf nicht gebogen, fallen gelassen oder schweren Stößen ausgesetzt werden.
- Bewahren Sie die Speicherkarte nicht in der Nähe starker Magnet- oder elektrischer Felder, wie z. B. Lautsprechern oder TV-Receivern, auf.
- Bitte setzen Sie sie keinen extrem hohen Temperaturen aus.
- Die Speicherkarte darf nicht verschmutzt werden oder in Kontakt mit Flüssigkeiten kommen. Sollte dies dennoch passieren, säubern Sie sie mit einem weichen Tuch.
- Bewahren Sie bitte die Speicherkarte in ihrem Behältnis auf, wenn sie nicht benutzt wird.
- Während und nach längerem Gebrauch werden Sie eine Erwärmung der Speicherkarte feststellen. Das ist völlig normal.
- Verwenden Sie keine Speicherkarte, die bereits in einer anderen Digitalkamera oder einem anderen Kartenlesegerät eingesetzt wurde.
- Verwenden Sie keine Speicherkarte, die in einer anderen Digitalkamera oder einem anderen Kartenlesegerät formatiert wurde.

Daten auf der Speicherkarte sichern

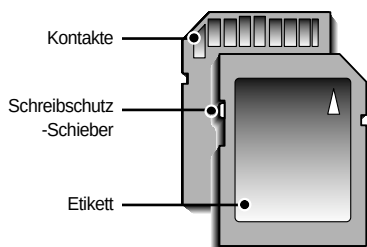
- Die aufgezeichneten Daten können zerstört werden, wenn die Speicherkarte folgenden Bedingungen ausgesetzt wird:
 - Wenn die Speicherkarte falsch benutzt wird.
 - Wenn beim Aufnehmen, Löschen (Formatieren) oder Lesen die Kamera ausgeschaltet oder die Speicherkarte entnommen wird.
- Samsung übernimmt keine Verantwortung für verloren gegangene Daten.
- Es empfiehlt sich daher, wichtige Daten auf andere Medien, wie z.B. Disketten, Festplatten usw. als Back-up zu kopieren.
- Wenn nicht genügend Speicherkapazität vorhanden ist. : Wenn Sie den Auslöser für die Aufnahme drücken, erscheint die Meldung [KARTE VOLL!] und die Kamera funktioniert nicht. Um die Speicherkapazität der Kamera zu optimieren, wechseln Sie die Karte aus oder löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder aus dem Speicher.

Wie die Speicherkarte benutzt wird

INFORMATIONEN

- Wenn Sie das Kartenfach bei eingeschalteter Kamera öffnen, schaltet sich die Kamera automatisch ab.
- Die Speicherkarte darf nicht entnommen werden, während die grüne Kamerastatuslampe blinkt, da sonst die Daten auf der Speicherkarte beschädigt werden können.

- Sie können entweder eine SD-Speicherkarte oder eine MMC(Multi Media Card)-Karte verwenden.



【SD (SecureDigital)-Speicherkarte】

Die SD-Speicherkarte ist mit einem Schreibschutz-Schieber versehen, durch den ein Löschen oder Formatieren der Bilddateien verhindert werden kann.

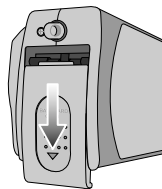
Durch Schieben des Schreibschutzschalters nach unten können Sie die auf der SD-Karte gespeicherten Daten schützen. Wird der Schalter nach oben geschoben, wird der Schutz der Daten aufgehoben. Bevor Sie eine Aufnahme machen, schieben Sie den Schreibschutzschalter an der SD-Speicherkarte nach oben.

- Bei Verwendung einer 16-MB-SD-Karte lässt sich folgende Bildanzahl abspeichern. (Diese Angaben beziehen sich auf die voraussichtliche Leistung.) Diese Angaben sind Näherungswerte, da die Speicherkapazität für Bilder von Faktoren, wie beispielsweise dem Motivinhalt, beeinflusst werden kann.

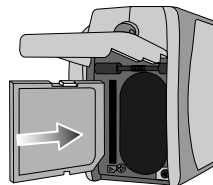
Aufgenommene Bildgröße	Super fein	Fein	Normal
2048X1536 (2048)	12	24	36
1600X1200 (1600)	19	40	56
1024X768 (1024)	40	85	122
640 X480 (640)	106	214	428

Wie die Speicherkarte benutzt wird

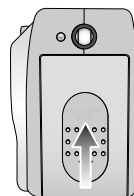
1. Schalten Sie die Kamera aus, schieben Sie den Deckel des Speicherkartenfachs in Pfeilrichtung und klappen Sie ihn auf.



2. Lassen Sie die Vorderseite der Speicherkarte zur Kameravorderseite (Objektiv) und die Kontakte zur Kamerarückseite (LCD-Monitor) zeigen; schieben Sie die Speicherkarte in den Steckplatz, bis sie hörbar einrastet.



3. Zum Schließen schieben Sie den Kartenfachdeckel, bis er hörbar einrastet. Wenn sich die Speicherkarte nicht problemlos einsetzen lässt, versuchen Sie es nicht mit Gewalt. Überprüfen Sie die Einschubrichtung und setzen Sie sie anschließend richtig herum ein.

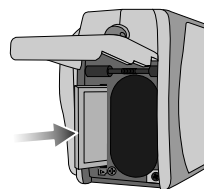


INFORMATIONEN

- Setzen Sie die Speicherkarte nicht falsch herum ein. Sonst kann der Speicherkartensteckplatz beschädigt werden.

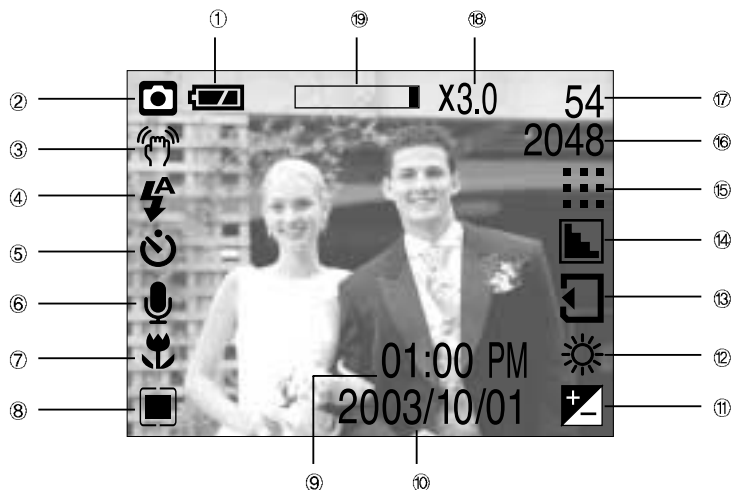
Speicherkarte entnehmen

1. Schalten Sie die Kamera mittels Ein-/Aus-Schalter aus. Öffnen Sie den Batteriefachdeckel, drücken Sie die Speicherkarte, wie in der Abbildung gezeigt, kurz ein und lassen Sie sie anschließend wieder los.
2. Entnehmen Sie die Speicherkarte und schließen Sie den Kartenfachdeckel.



LCD-Monitoranzeige

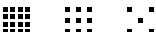
■ Der LCD-Monitor zeigt Informationen über die Aufnahmefunktionen und ausgewählten Optionen an.



[Bild & voller Status]

Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
1	Batterie		S.16
2	Aufnahmemodus		S.12-13
3	Warnung vor Verwacklungen		S.23
4	Blitz		S.28
5	Selbstausslöser		S.29
6	Gesprochener Kommentar		S.26
7	Makro		S.31
8	Belichtungsmessung		S.36-37
9	Zeit	01:00 PM	S.61
10	Datum	2003/ 10/ 01	S.61
11	Belichtungskorrektur	-2.0 ~ 0 ~ +2.0 EV	S.30
12	Weissabgleich		S.38
13	Karte eingesetzt		S.19

LCD-Monitoranzeige

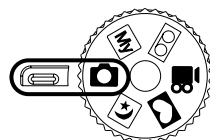
14	Schärfe		S.37
15	Bildqualität		S.35~36
16	Bildgröße	2048, 1600, 1024, 640	S.35
17	Anzahl der verbleibenden Bilder	54	
	Verbleibende Zeit (Videoclip/Tonaufnahme)	02:00/ 00:05:00	S.22
18	Digitalzoomfaktor	X3.0	S.25
19	Digitalzoom		

Erste Aufnahmen

- Wenn sich eine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen auf die Karte angewendet.
- Wenn sich keine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen ausschließlich auf den internen Speicher angewendet.

■ Ein Standbild aufnehmen

1. Legen Sie die Batterien ein (Seite 16). Legen Sie die Batterien ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).
2. Setzen Sie die Speicherkarte ein (Seite 19).
Da die Kamera über einen internen Speicher von 16 MB verfügt, brauchen Sie die Speicherkarte nicht unbedingt einzusetzen. Ohne Speicherkarte wird das Bild im internen Speicher abgespeichert. Zur Erweiterung der Speicherkapazität sollten Sie jedoch eine Speicherkarte einsetzen. Ist eine Speicherkarte eingesetzt worden, wird das Bild auf der Karte abgespeichert.
3. Schließen Sie den Kartenfachdeckel.
4. Zum Einschalten der Kamera drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter. Sind Datum und Uhrzeit auf dem LCD-Monitor nicht korrekt, setzen Sie diese zurück, bevor Sie eine Aufnahme machen. (Seite 61)
5. Drehen Sie das Moduswahlrad auf STANDBILD ()
6. Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an und gestalten Sie den Bildaufbau mithilfe des optischen Suchers oder des LCD-Monitors.
7. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.



[STANDBILD-Modus]

Erste Aufnahmen

■ EINSTELL-Modus verwenden

Dieser Modus gestattet die Speicherung häufig benutzter Aufnahmeeinstellungen zur späteren Verwendung. Die Schritte 1 bis 4 sind dieselben wie bei der Aufnahme eines Fotos.

5. Drehen Sie die Moduswahlrad auf EINSTELL-Modus ().

6. Die gewünschten Kamerafunktionen lassen sich über die Menüs ändern, die Sie mit der Kamera- und Menütaste aufrufen können. Die zuletzt geänderte(n) Funktion(en) werden automatisch als EINSTELL-Modus gespeichert.

7. Wenn Sie das Moduswahlrad auf EINSTELL-Modus () drehen, während sich die Kamera in einem anderen Betriebsmodus befindet, wechseln die Kameraeinstellungen zu den in Schritt 6 geänderten Einstellungen.

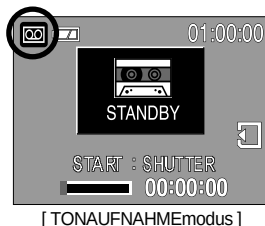
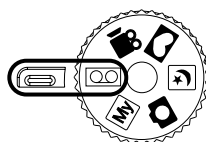
■ Sprache aufnehmen

Die Schritte 1-4 sind dieselben wie bei der Aufnahme eines Fotos.

5. Drehen Sie das Moduswahlrad auf TONAUFNAHME ().

6. Drücken Sie den Auslöser, um die Tonaufnahme zu starten.

- Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, werden so lange Tondaten aufgenommen, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit (max. 1 Stunde) erlaubt. Die Aufnahmezeit wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Die Aufnahme der Sprachdaten dauert weiter an, auch wenn der Auslöser losgelassen wird.
- Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.
- Dateityp : *.wav



INFORMATIONEN

- Der ideale Abstand für die Tonaufnahme beträgt 40cm zwischen Ihnen und der Kamera (Mikrofon).

■ Einen Videoclip aufnehmen

Die Schritte 1-4 sind dieselben wie bei der Aufnahme eines Fotos.

5. Drehen Sie das Moduswahlrad auf VIDEOCLIP ().

6. Auf dem LCD-Monitor werden das VIDEOCLIP-Symbol und die verfügbare Aufzeichnungszeit angezeigt.



[VIDEOCLIP-Modus]

Erste Aufnahmen

7. Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an und gestalten Sie den Bildaufbau mithilfe des optischen Suchers oder des LCD-Monitors. Wenn Sie den Auslöser drücken, werden solange Videoclips aufgenommen, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit erlaubt. Die Aufnahme der Videoclips dauert weiter an, auch wenn der Auslöser losgelassen wird. Während der Aufnahme blinkt das [REC]-Symbol.

- Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.
- Bildgröße und Typ sind untenstehend angegeben.
 - Bildgröße : 320 x 240
 - Dateityp : *.avi

INFORMATIONEN

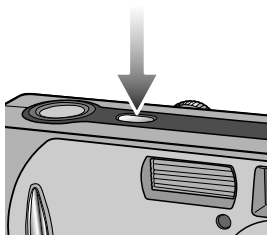
- Wurde bei schlechten Lichtbedingungen der Blitzabschaltungs- oder Slow-Synchro-Modus eingestellt, erscheint auf dem LCD-Monitor möglicherweise der Verwacklungs-Warndikator (). Benutzen Sie in diesem Fall ein Stativ, stellen Sie die Kamera auf eine feste Unterlage oder wechseln Sie in den Blitzaufnahmemodus.
- Aufnahme mit kompensiertem Gegenlicht : Vermeiden Sie beim Fotografieren im Freien direktes Sonnenlicht von vorn, da Gegenlichtaufnahmen in der Regel unterbelichtet werden, also zu dunkel erscheinen. Benutzen Sie bitte bei Gegenlicht den Aufhellblitz (S. 28), die Spotmessung (S. 37) oder die Belichtungskorrektur (S. 30).
- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
- Da es bei einer Entfernung von weniger als 1,5 m Unterschiede zwischen dem, was Sie durch den optischen Sucher sehen, und dem aufgenommenen Bild geben kann, wird empfohlen, dass Sie den LCD-Monitor zur Bildkomposition verwenden.
- Bei häufiger Verwendung des LCD-Monitors lässt die Batterieleistung schnell nach. Wir empfehlen deshalb, so oft wie möglich den LCD-Monitor auszuschalten und den optischen Sucher zu benutzen, um die Batterien zu schonen.
- Unter bestimmten Umständen können die Fotos unscharf werden:
 - Wenn das Objekt im Makromodus weniger als 0,19 m oder mehr als 0,21 m entfernt ist. Deshalb sollten Sie bei Nahaufnahmen eine Entfernung zwischen 0,19 m und 0,21 m einhalten.
 - Wenn das Motiv im Normalmodus weniger als 1 m entfernt ist. Daher sollte in diesem Modus die Entfernung zwischen 1 m und unendlich betragen.

Mit der Kamerataste die Kamera einstellen

■ Die Funktionen der AUFNAHME-Modi können mit den Kameratasten eingestellt werden.

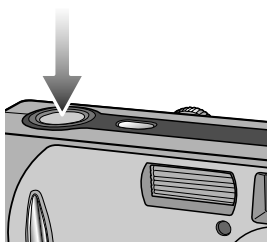
HAUPTSCHALTER

- Zum Ein- und Ausschalten der Kamera.
- Wird die Kamera eine bestimmte Zeit lang nicht benutzt, schaltet sie sich automatisch aus, um die Batterie zu schonen.



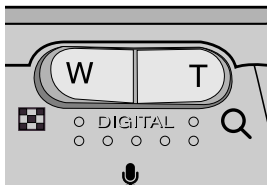
AUSLÖSER

- Dient zur Aufnahme von Bildern oder Ton im AUFNAHME-Modus (FOTO, TONAUFNAHME, VIDEOCLIP).
- Im VIDEOCLIP-Modus :
Zum Starten der Videoclip-Aufnahme drücken Sie den Auslöser ganz durch. Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, werden so lange Videodaten aufgenommen, wie es die im Speicher verfügbare Aufzeichnungszeit erlaubt. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.



WEITWINKEL/TELE-Taste

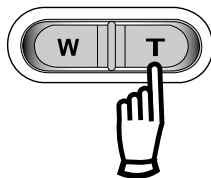
- Zum digitalen Heran- und Herauszoomen.
- Wenn Sie die Zoomtaste (W/T) drücken, wird die Zoomleiste in der oberen Mitte des LCD-Monitors angezeigt.



WEITWINKEL/TELE-Taste

● TELE-Zoom

TELE-Digitalzoom



: Durch Drücken der T-Taste wird die Digitalzoom-Software aktiviert. Wird die Zoomtaste T losgelassen, stoppt der digitale Zoomvorgang bei der gewünschten Einstellung. Ist das Maximum des digitalen Zooms (3fach) erreicht, bleibt das Drücken der Zoomtaste T wirkungslos. Anhand der numerischen Markierung [X1,2~X 3,0] neben der Zoomleiste können Sie erkennen, welcher digitale Zoomwert eingestellt ist.



[WEITWINKEL-Zoom]

Drücken Sie die
TELE-Taste



[Digitales Zoom 2,0X]

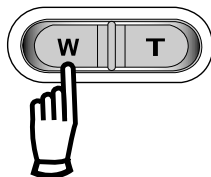
Drücken Sie die
TELE-Taste



[Digitales Zoom 3,0X]

● WEITWINKEL-Zoom

WEITWINKEL-Digitalzoom : Durch Drücken der W-Taste wird der Digitalzoom schrittweise verringert. Wird die Zoomtaste W losgelassen, wird der digitale Zoomvorgang beendet.



[Digitales Zoom 3,0X]

Betätigung des
Weitwinkel-Taste



[Digitales Zoom 2,0X]

Betätigung des
Weitwinkel-Taste



[WEITWINKEL-Zoom]

INFORMATIONEN

- Für den Digitalzoom muss der LCD-Monitor eingeschaltet werden.
- Die Verarbeitung der mit dem Digitalzoom aufgenommenen Bilder durch die Kamera kann etwas länger dauern. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit dafür.
- Das Digitalzoom kann für Videoclip-Aufnahmen nicht benutzt werden.
- Bei der Verwendung des Digitalzooms kann es zu einer Verschlechterung der Bildqualität kommen.

Tonaufnahme ()/AUFWÄRTS-Taste

- Drücken Sie während der Menüanzeige die AUFWÄRTS-Taste, um den Cursor im Untermenü nach oben zu bewegen.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die AUFWÄRTS-Taste als Tonaufnahme-Taste. Sie können gesprochene Kommentare zu gespeicherten Fotos hinzufügen.
- Gesprochene Kommentare aufzeichnen
 1. Drehen Sie das Moduswahlrad auf STANDBILD.
 2. Drücken Sie die TONAUFNAHME-Taste. Wenn auf dem LCD-Monitor der Tonaufnahme-Indikator angezeigt wird, wurde die Einstellung korrekt vorgenommen.



[Tonaufnahme wird vorbereitet]



[Ton wird aufgenommen]

3. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen. Das Bild wird auf der Speicherkarte gespeichert.
4. Der gesprochene Kommentar wird, ab dem Zeitpunkt der Bildspeicherung, zehn Sekunden lang aufgezeichnet. Wenn Sie während der Tonaufnahme den Auslöser drücken, wird der gesprochene Kommentar gestoppt.

INFORMATIONEN

- Der ideale Abstand für die Tonaufnahme beträgt 40cm zwischen Ihnen und der Kamera (Mikrofon).
- Die Tonaufnahmefunktion wird nur einmal ausgeführt und dann automatisch beendet.

Abwärts-Taste

- Drücken Sie während der Menüanzeige die ABWÄRTS-Taste, um vom Hauptmenü in ein Untermenü zu gelangen oder um den Cursor im Untermenü nach unten zu bewegen.
- Im Aufnahmemodus funktioniert die ABWÄRTS-Taste nur, wenn das Menü eingeblendet ist.

BLITZ(⚡) /LINKS-Taste

■ Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor mit der LINKS-Taste(◀) zu einem Untermenüreiter bewegt werden.

■ Wird kein Men auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die LINKS-Taste(◀) als BLITZ (⚡)-Taste.



[Auswahl des Automatikblitzes]

● Blitzmodus wählen

1. Drehen Sie das Moduswahlrad auf FOTO.
2. Drücken Sie die Blitz-Taste (⚡), bis der gewünschte Blitzmodusindikator auf dem LCD-Monitor erscheint.
3. Auf dem LCD-Monitor wird der Blitzmodusindikator angezeigt. Passen Sie die Blitzfunktion richtig an die Umgebung an.

● Blitzreichweite

MODUS	ISO	Blitzreichweite
STANDBILD-Modus	AUTOMATIK	1.0 ~ 3.0m

INFORMATIONEN

- Durch die häufige Benutzung des Blitzes wird die Lebensdauer der Batterien reduziert.
- Unter normalen Betriebsbedingungen beträgt die Ladezeit des Blitzes weniger als 4~10 Sekunden. Sind die Batterien schwach, dauert die Ladezeit länger.
- Bei der Aufnahme von Videoclips zündet der Blitz nicht.
- Fotografieren Sie innerhalb der Blitzreichweite.
- Die Bildqualität kann nicht garantiert werden, wenn sich das Motiv zu nah an der Kamera befindet oder stark reflektiert.
- Nach Verwendung des Blitzes wird der LCD-Monitor zwecks Neuaufladung kurzzeitig ausgeschaltet.

BLITZ(⚡) /LINKS-Taste

● Blitzmodus-Anzeige

SYMBOL	Blitzmodus	Beschreibung
	Automatikblitz	Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Kamerablitz automatisch.
	Automatikblitz und Rote-Augen-Reduzierung	Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Blitz automatisch und wirkt dem Rote-Augen-Effekt mit der Funktion der Rote-Augen-Reduzierung automatisch entgegen.
	Aufhell-Blitz	Der Blitz wird unabhängig vom verfügbaren Licht ausgelöst.
	Langzeit-Blitzsynchronisation	Der Blitz arbeitet in Verbindung mit einer langen Verschlusszeit, um die korrekte Belichtung zu erzielen. Für diese Funktion empfehlen wir die Verwendung eines Stativs. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, erscheint ein Verwacklungswarndikator (🌀) auf dem LCD-Monitor.
	Blitzabschaltung	Der Blitz zündet nicht. Wählen Sie diesen Modus für Orte, an denen Blitzlichtaufnahmen nicht erlaubt sind. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, erscheint ein Verwacklungswarndikator (🌀) auf dem LCD-Monitor.

Selbstausslöser (⌚) /Rechts-Taste

■ Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor mit der Rechts-Taste zu einem Untermenü bewegt werden.

■ Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die RECHTS-Taste als Selbstauslösertaste (⌚). Diese Funktion ermöglicht es dem Fotografen, auch auf das Bild zu kommen.

● Selbstauslöserzeit nach Modus

Kameramodus Selbstausslöser						
2SEC	○	○	×	×	○	○
10SEC	○	○	×	○	○	○
Doppel	○	○	×	×	○	○

Selbstausslöser (☺)/Rechts-Taste

● Selbstauslöser wählen.

1. Drehen Sie das MODUSWAHLRAD auf einen Aufnahmemodus mit Ausnahme der Tonaufnahme.
2. Drücken Sie die SELBSTAUSLÖSER-Taste, bis der gewünschte Modusindikator auf dem LCD-Monitor erscheint. Auf dem LCD-Monitor erscheint das Symbol für den 2-Sekunden-, 10-Sekunden- oder Doppel-Selbstausslöser. Im Videoclipmodus ist nur der 10-Sekunden-Selbstausslöser möglich.

• 10-Sekunden-Selbstausslöser (☺) :

Wird der Auslöser betätigt, kommt es zu einer Vorlaufzeit von 10 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.

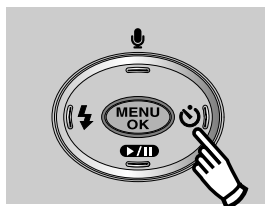
• 2-Sekunden-Selbstausslöser (☺^{2S}) :

Wird der Auslöser betätigt, kommt es zu einer Vorlaufzeit von 2 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.

• Doppel-Selbstausslöser (☺²) :

Nach 10 Sekunden wird ein Foto aufgenommen, und 2 Sekunden später erfolgt die Aufnahme eines zweiten Fotos. Bei Einsatz des Blitzes kann es zu einer Verzögerung des 2-Sekunden-Selbstausslösers um mehr als 2 Sekunden je nach Ladedauer des Blitzes kommen.

3. Wenn Sie den AUSLÖSER drücken, wird das Bild aufgenommen, nachdem die festgelegte Zeit verstrichen ist.



[Den 10-Sekunden-Selbstausslöser wählen]

INFORMATIONEN

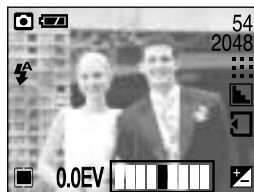
- Die Standardeinstellung ist AUS.
- Bei Aufnahmen mit dem Selbstauslöser arbeitet das Selbstauslöserlämpchen wie folgt:
Einstellung des 10-Sekunden-Selbstausslösers: Das Selbstauslöserlämpchen blinkt in den ersten 7 Sekunden im Abstand von 1 Sekunde. In den verbleibenden 3 Sekunden blinkt sie im Abstand von 0,5 Sekunden.
Einstellung des 2-Sekunden-Selbstausslösers: Das Selbstauslöserlämpchen blinkt 2 Sekunden lang im Abstand von 0,5 Sekunden.
- Wenn Sie während des Selbstauslösevorgangs den Ein/Aus-Schalter, das Moduswahlrad oder die Selbstauslösertaste betätigen, wird die Selbstauslöserfunktion abgebrochen.
- Verwenden Sie ein Stativ, um Verwacklungen zu verhindern.

Taste +/-

- Mit der Taste +/- können Sie die Werte für die Belichtungskorrektur einstellen.
- Belichtungskorrektur : Die Kamera passt die Belichtung automatisch an die Lichtverhältnisse der Umgebung an. Sie können den Belichtungswert auch mit der Taste +/- einstellen.
Im Foto-, EINSTELL- und Fotorahmen-Modus kann die Belichtungskorrektur von -2,0 EV bis +2,0 EV (in Schritten von 0,5 EV) eingestellt werden, und im Nachtmodus können Sie die Langzeitbelichtung einstellen.

● So korrigieren Sie die Belichtung

1. Wenn Sie die Taste +/- drücken, erscheinen der Belichtungskorrekturmenübalken und das Belichtungskorrektursymbol (), wie abgebildet.
2. Stellen Sie mit den RECHTS- und LINKS-Tasten den gewünschten Belichtungskorrekturfaktor (Δ EV) ein.
3. Drücken Sie die Taste +/- nochmals. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Einstellmodus für die Belichtungskorrektur damit beendet. Wenn Sie den Belichtungswert ändern, wird der Belichtungsindikator () am unteren Rand des LCD-Monitors angezeigt.



● Langzeitbelichtung einstellen (Nachtaufnahme-Modus)

1. Drehen Sie das Moduswahlrad auf Nachtaufnahme.
2. Drücken Sie die Taste +/- . Die verfügbaren Verschlusszeiten werden angezeigt, wie in der Abbildung dargestellt.
3. Wählen Sie mit der LINKS- und RECHTS-Taste die gewünschte Verschlusszeit.
4. Drücken Sie die Taste +/- . Das Menü wird ausgeblendet und die lange Verschlusszeit eingestellt. Daraufhin erscheint das Symbol für die Langzeitbelichtung (LT) unten rechts auf dem LCD-Monitor.

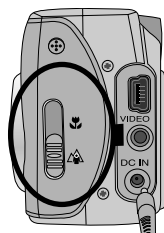


INFORMATIONEN

- Ein negativer Belichtungskorrekturwert verringert die Belichtung. Bitte beachten Sie, dass ein positiver Belichtungskorrekturwert die Belichtung steigert und der LCD-Monitor weiß erscheint oder die Bilder u. U. nicht gelingen.

Fokussierhebel

- Bevor Sie ein Bild aufnehmen, sollten Sie überprüfen, ob der Fokussierhebel auf der gewünschten Position steht. Da es bei einer Entfernung von weniger als 1,5 m Unterschiede zwischen dem, was Sie durch den optischen Sucher sehen, und dem aufgenommenen Bild geben kann, wird empfohlen, dass Sie den LCD-Monitor zur Bildkomposition verwenden. Im FOTO-Modus stehen 2 verschiedene Scharfstelloptionen zur Auswahl.



■ Makro-Fokusmodus ()

Der Scharstellbereich reicht von 0,19 m ~ 0,21 m.

Bei Auswahl dieses Fokusmodus erscheint das

Makrosymbol () auf dem LCD-Monitor.



INFORMATIONEN

- Damit das Bild nicht unscharf wird, sollte der Scharstellbereich von 0,19 m ~ 0,21 m eingehalten werden.

■ Normal-Fokusmodus ()

Der Scharstellbereich reicht von 1 m bis unendlich.

Bei Auswahl dieses Fokusmodus erscheint kein Symbol auf dem LCD-Monitor.

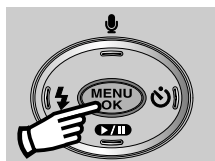


INFORMATIONEN

- Damit das Bild nicht unscharf wird, sollte der Scharstellbereich von 1 m bis unendlich eingehalten werden.

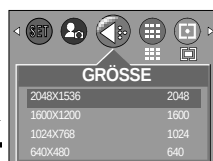
MENÜ/OK-Taste

- Wird ein Menü angezeigt, benutzen Sie die 5-Funktionen-Tasten, um die Datenwerte zu ändern und die Änderungen zu bestätigen.
- Wird kein Menü angezeigt, drücken Sie die MENÜ/OK-Taste, um ein Menü für den momentanen Kameramodus auf dem LCD-Monitor anzuzeigen. Drücken Sie die Taste nochmals, um zum vorherigen Zustand zurückzukehren.



[Menü aus]

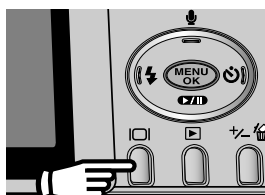
MENÜ-Taste drücken



[Menü ein]

LCD-Taste

- Sie können den Aufnahmestatus auf dem LCD-Monitor überprüfen. Bei jedem Drücken der LCD-Taste im Aufnahmemodus (außer Tonaufnahme) wechselt die LCD-Monitoranzeige wie folgt:



[Bild & alle Informationen]

LCD-Taste drücken



[Bild & Basisinformationen]

LCD-Taste drücken



[LCD aus]

LCD-Taste drücken

Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen

■ Sie können das Menü auf dem LCD-Monitor zur Einstellung der Aufnahmefunktionen nutzen.

INFORMATIONEN

- Unter den folgenden Bedingungen wird das Menü nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt:
 - Wenn eine andere Taste betätigt wird.
 - Während Bilddaten verarbeitet werden.
(wenn die Kamerastatuslampe neben dem Sucher aufleuchtet)
 - Wenn die Batterie schwach ist.
- Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Auslöser nicht betätigt, also keine Aufnahme gemacht werden. Wenn Sie eine Aufnahme machen wollen, brechen Sie die Menüanzeige durch Drücken der MENÜ-Taste einfach ab.

■ Die folgenden Funktionen sind je nach dem ausgewähltem Modus verfügbar.

Bei den mit  gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

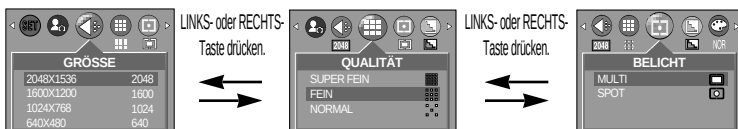
Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Betriebsmodus der Kamera
	GRÖSSE	2048X1536	   
		1600X1200	
		1024X768	
		640X480	
	QUALITÄT	SUPER FEIN	   
		FEIN	
		NORMAL	
		HOCH	
		NIEDRIG	
	BELICHT.	MULTI	  
		SPOT	
	SCHÄRFE	WEICH	   
		NORMAL	
		HART	
	EFFEKT	S / W	   
		NORMAL	
		SEPIA	

Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen

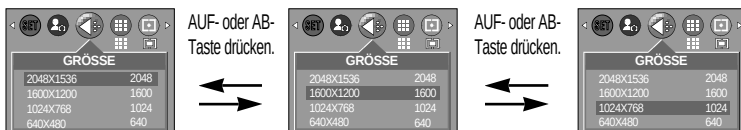
Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü		Betriebsmodus der Kamera			
	W. ABGLEI	AUTO	TAGESLICHT				
		BEWÖLKT	NEONLICHT				
		GLÜHLICHT	SONNENUNT				
		ANPASSEN					
	B.RAHMEN	RAHMEN					

Verwendung des Menüs

1. Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die MENÜ-Taste. Daraufhin erscheint ein Menü für jeden Kameramodus. Es gibt allerdings kein Menü für den Tonaufnahmemodus ().
2. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Tasten, um durch die Menüs zu navigieren.



3. Drücken Sie die AUF- und AB-Tasten, um ein Untermenü zu wählen.



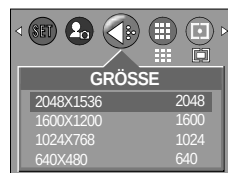
4. Wählen Sie ein Untermenü und drücken Sie dann die OK-Taste. Der eingestellte Wert wird gespeichert und das Menü ausgeblendet.

Größe

- Sie können die für Ihre Anwendung geeignete Bildgröße wählen. Zur Auswahl stehen die Modi FOTO, FOTORAHMEN, NACHTAUFNAHME und EINSTELL.

Icon	2048	1600	1024	640
Größe	2048 × 1536	1600 × 1200	1024 × 768	640 × 480

- Je höher die Auflösung, desto geringer die Anzahl der verfügbaren Aufnahmen, da hochauflösende Bilder mehr Speicher benötigen als niedrigauflösende Bilder.



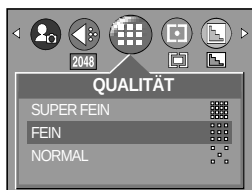
[STANDBILD-Modus]

Qualität

- Sie können die für Ihre Aufnahmen geeignete Kompressionsrate wählen. Je höher die Kompressionsrate, desto geringer die Bildqualität. Zur Auswahl stehen die Modi FOTO, FOTORAHMEN, NACHTAUFNAHME und EINSTELL.

Modus	STANDBILD-Modus			VIDEOCLIP-Modus	
Icon				20 FPS	15 FPS
Untermenü	SUPER FEIN	FEIN	NORMAL	HOCH	NIEDRIG
Dateiformat	jpeg	jpeg	jpeg	avi	avi

※ fps: frames per second (Bilder pro Sekunde)



[STANDBILD-Modus]



[VIDEOCLIP-Modus]

Qualität

- Bildgröße und -qualität für die Bildanzahl, die sich auf einer Speicherkarte speichern lässt/Aufzeichnungszeit (bei Verwendung eines 16 MB internen Speichers; basierend auf von Samsung verwendeten Prüfverfahren)

Diese Angaben sind Näherungswerte, da die Speicherkapazität für Bilder von Faktoren, wie beispielsweise dem Motivinhalt, beeinflusst werden kann.

Modus	STANDBILD-Modus				VIDEOCLIP-Modus
QUALITÄT/GRÖSSE	2048	1600	1024	640	320 x 240
SUPER FEIN	12	19	40	106	-
FEIN	24	40	85	214	-
NORMAL	36	56	122	428	-
HOCH	-	-	-	-	Ca. 1 Minute
NIEDRIG	-	-	-	-	Ca. 1 Minute 20 Sekunden

INFORMATIONEN

- SUPER FEIN steht für die höchste Qualität, und NORMAL ist die niedrigste Einstellung. Wählen Sie die Ihren Bedürfnissen entsprechende Einstellung.
- Dieses Dateiformat ist mit DCF (Design Rule of Camera File Format) kompatibel.
- JPEG (Joint Photographic Experts Group): JPEG ist ein Bildkompressionsstandard, der von der Joint Photographic Experts Group entwickelt wurde. Dieser Kompressionstyp wird am häufigsten zur Komprimierung von Fotos und Grafiken eingesetzt, da er die Dateien effizient ohne Beschädigung der Daten komprimiert.

Belichtungsmessung

- Wenn sich keine angemessenen Belichtungsbedingungen herstellen lassen, können Sie die Belichtungsmessmethode ändern, um schärfere Bilder zu erzielen. Zur Auswahl stehen die Modi FOTO, FOTORAHMEN und EINSTELL.

MULTI() : Die Belichtung wird aus dem Durchschnitt des im Bildausschnitt verfügbaren Lichtes berechnet. Dabei erfolgt jedoch die Messung zum Bildausschnittsmittelpunkt hin. Diese Methode eignet sich zum allgemeinen Gebrauch.



[STANDBILD-Modus]

Belichtungsmessung

SPOT () : Zur Belichtungsmessung wird nur das zentrale Feld herangezogen, wie in der Abbildung rechts gezeigt. Diese Methode ist geeignet, um das Objekt im Mittelpunkt unabhängig von der Hintergrundbeleuchtung richtig zu belichten.



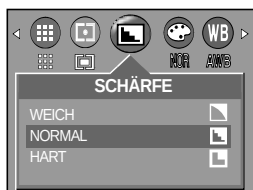
[Spot-Messzone]

INFORMATIONEN

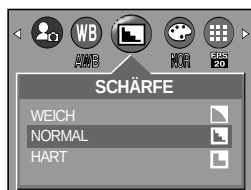
- Wenn sich das Motiv nicht im Mittelpunkt des Fokusbereichs befindet, sollten Sie die Spot-Belichtungsmessung nicht verwenden, da es dadurch zu Belichtungsfehlern kommen könnte. Verwenden Sie in diesem Fall die Belichtungskorrektur.

Schärfe

- Sie können die Schärfe des aufzunehmenden Bildes einstellen. Sie können den Schärfeeffekt auf dem LCD-Monitor nicht vor der Aufnahme überprüfen, da diese Funktion nur auf gespeicherte Bilder angewendet wird. Zur Auswahl stehen die Modi FOTO, VIDEOCLIP, FOTORAHMEN und EINSTELL.



[STANDBILD-Modus]



[VIDEOCLIP-Modus]

Untermenü	Icon	Beschreibung
WEICH		Die Bildränder werden weicher gemacht. Dieser Effekt eignet sich zur Bearbeitung von Bildern am Computer.
NORMAL		Die Bildränder sind scharf. Dies eignet sich zum Drucken.
HART		Die Bildränder werden betont. Die Ränder erscheinen scharf, aber es kann zu Rauschen auf den Aufnahmen kommen.

Weissabgleich

- **Weißabgleich** : Der Weißabgleich ermöglicht Ihnen eine Farbregulierung, welche die Farben natürlicher erscheinen lässt. Der Weißabgleich steht im FOTO-, FOTORAHMEN-, VIDEOCLIP- und EINSTELL-Modus zur Verfügung.



[STANDBILD-Modus]



[VIDEOCLIP-Modus]

● Weissabgleich

- AUTO



: Die Kamera wählt automatisch die optimalen Einstellungen für den Weißabgleich in Abhängigkeit von den herrschenden Lichtverhältnissen.

- TAGESLICHT



: Für Außenaufnahmen.

- BEWÖLKT



: Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel und trübem Wetter.

- NEONLICHT



: Für Aufnahmen bei Kunstlicht.

- GLÜHLICHT



: Für Aufnahmen bei Glühlucht (normales Glühbirnenlicht).

- SONNENUNT



: Für Aufnahmen bei Sonnenuntergang.

- ANPASSEN



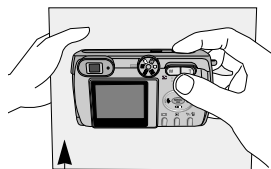
: Gestattet dem Anwender, den Weißabgleich entsprechend den Aufnahmebedingungen einzustellen.

Verschiedene Lichtverhältnisse können einen Farbstich auf Ihren Fotos verursachen.

● So verwenden Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich

Weißabgleichseinstellungen können in Abhängigkeit von der Aufnahmeumgebung leicht variieren. Sie können den optimalen Weißabgleich für eine bestimmte Aufnahmeumgebung wählen, indem Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich einstellen.

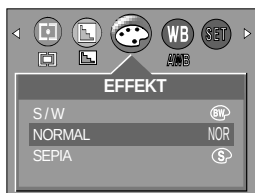
1. Wählen Sie das CUSTOM-Menü unter Weißabgleich.
2. Halten Sie ein weißes Blatt Papier vor die Kamera, so dass der LCD-Monitor vollständig weiß ist, und drücken Sie den AUSLÖSER.
3. Der benutzerdefinierte Weißabgleichswert wird gespeichert und das Menü ausgeblendet.
 - Wenn Sie das nächste Mal eine Aufnahme machen, wird der benutzerdefinierte Weißabgleichswert angewendet.



Weißes Blatt Papier

Effekt

- Mit Hilfe des digitalen Kameraprozessors lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen. Zur Auswahl stehen die Modi FOTO, VIDEOCLIP, FOTORAHMEN und EINSTELL.



[STANDBILD-Modus]

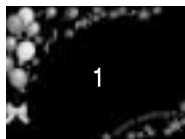
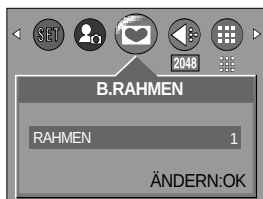


[VIDEOCLIP-Modus]

- S / W : Konvertiert das Bild in eine Schwarzweißaufnahme.
NORMAL : Dem Bild wird kein Effekt hinzugefügt.
SEPIA : Die Aufnahmen werden in einem Sepia-Ton
(einer gelblich braunen Schattierung) gespeichert .

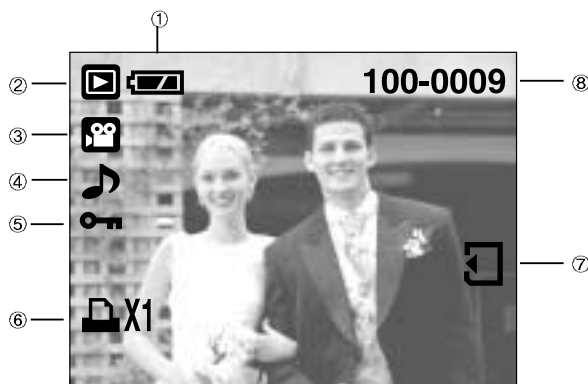
Fotorahmen

- Sie können ein Foto, das Sie aufnehmen möchten, mit 4 verschiedenen rahmenähnlichen Rändern versehen. Dies lässt sich im Fotorahmen-Modus einstellen. Die Nummer des Fotorahmens wird oben links auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- So wählen Sie einen Fotorahmen aus
 1. Drehen Sie die Moduswahlrad auf Fotorahmen ().
 2. Drücken Sie die MENÜ-Taste und wählen Sie dann mit den LINKS/RECHTS-Tasten [B.RAHMEN].
 3. Drücken Sie die OK-Taste. Es wird ein Fenster geöffnet, in dem Sie einen Rahmen für Ihr Foto aussuchen können.
 4. Wählen Sie mit den AUF-, AB-, LINKS- und RECHTS-Tasten den gewünschten Fotorahmen aus und drücken Sie dann die OK-Taste. Drücken Sie den AUSLÖSER, um den zuvor gewählten Fotorahmen beizubehalten und in den Aufnahmemodus zurückzukehren.
 - Der Fotorahmen erscheint erst, wenn Sie eine Aufnahme machen.
 - Sie können den Fotorahmen, den Sie für Ihre Aufnahmen ausgewählt haben, in der Vorschau oder im Wiedergabemodus überprüfen.
 - Wenn Sie die Kamera zurücksetzen, wird für die Aufnahmen der Fotorahmen Nr. 1 verwendet.



LCD-Monitoranzeige

■ Der LCD-Monitor zeigt Informationen über die Aufnahmebedingungen an.



Nr.	Beschreibung	Icon	Seite
1	Batterie		S.16
2	Wiedergabe-Modus		S.41
3	Dateityp		
4	Gesprochener Kommentar		S.45
5	Löscheschutz-Symbol		S.50
6	DPOF-Indikator		S.53
7	Karte eingesetzt		S.19
8	Nummer des gespeicherten Bildes	100-0009	

■ Wenn Sie die LCD-Taste drücken, können Sie die folgenden Aufnahmeinformationen abrufen:



SIZE	: 1024X768	Bildgröße
DATE	: 2003/10/01	Aufnahmedatum
TIME	: 17:40:21	Aufnahmedauer
FLASH	: NONE	Aufnahme mit oder ohne Verwendung des Blitzes.

Wiedergabemodus starten

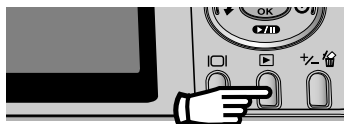
- * Wenn sich eine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen auf die Karte angewendet.
- * Wenn sich keine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen ausschließlich auf den internen Speicher angewendet.

■ Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste (), um den Wiedergabemodus einzustellen. Die im Speicher abgelegten Bilder können nun wiedergegeben werden. Drücken Sie die Wiedergabemodus -Taste () nochmals, um in den Aufnahmemodus umzuschalten.

■ Sie können den WIEDERGABE-Modus mit den Kameratasten oder dem LCD-Monitor bedienen.

● Standbilder wiedergeben

1. Drücken Sie die WIEDERGABEMODUS-Taste, um den Wiedergabemodus einzustellen ().

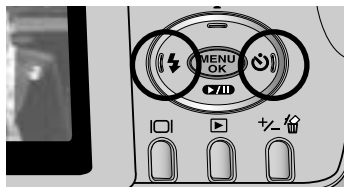


2. Das zuletzt gespeicherte Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.



3. Wählen Sie mit der LINKS/RECHTS-Taste ein Bild zur Wiedergabe aus.

- ※ Halten Sie die LINKS- oder RECHTS-Taste gedrückt, um die Bilder schnell wiederzugeben.



INFORMATIONEN

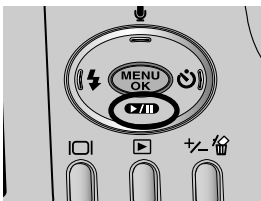
- Das LCD bleibt in Betrieb, bis die Kamera ausgeschaltet wird.

Wiedergabemodus starten

■ Videoclips wiedergeben

Die Schritte 1 bis 2 sind die gleichen wie bei der Wiedergabe eines Fotos.

- Benutzen Sie die LINKS/RECHTS-Taste, um den abzuspielenden Videoclip auszuwählen. Wenn Sie eine Videoclip-Datei ausgewählt haben, erscheint das Videoclip-Symbol () auf dem LCD-Monitor.
- Sie spielen die Videoclip-Datei mithilfe der Wiedergabe/Pause-Taste () ab.
 - Um die Videoclip-Wiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die Wiedergabe/Pause-Taste erneut.
 - Durch erneutes Drücken der Wiedergabe/Pause-Taste wird die Wiedergabe der Videoclip-Datei fortgesetzt.
 - Um die Wiedergabe des Videoclips anzuhalten, drücken Sie die Menütaste.



■ Tonaufnahmen wiedergeben

Zur Wiedergabe von Sprachdateien, die mit der Kamera aufgezeichnet worden sind, muss die Kamera mit Ihrem PC verbunden werden (siehe S. 82).

Ihr PC muss mit einer Soundkarte und Lautsprechern ausgestattet sein. Achten Sie darauf, den Kamertreiber zu installieren, bevor die Kamera mit dem PC verbunden wird.

- Schließen die Kamera an Ihren Computer an.
- Öffnen Sie den Windows Explorer und den Ordner DICM/100SSCAM des Wechseldatenträgers.
- Wählen Sie eine Sprachdatei(*.wav) aus.
- Klicken Sie rechts und wählen Sie [Copy].
- Wählen Sie den Ordner auf Ihren PC, in dem die Datei gespeichert werden soll, und klicken Sie auf [Paste].
- Klicken Sie auf die gerade gespeicherte Datei.
Der Player erscheint links vom Explorer-Fenster.
- Klicken Sie auf die Wiedergabe-Schaltfläche, um die Sprachdatei abzuspielen.

* Das Vorgehen beim Abspielen von an Fotos angehängten Tonaufnahmen ist dasselbe wie beim Abspielen von Sprachdateien.



Mit der Kamerataste die Kamera einstellen

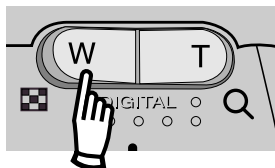
- Im Wiedergabemodus lassen sich die Wiedergabefunktionen mit den Kameratasten mühelos einstellen.

Indexbild ()/Vergrößerung ()-Taste

- Sie können sich mehrere Bilder gleichzeitig ansehen oder ein gewähltes Bild vergrößern.

- Indexbildanzeige

1. Drücken Sie die Indexbild-Taste, während ein Vollbild angezeigt wird.
2. Die Indexbildanzeige hebt das Bild hervor, welches bei Auswahl des Indexbildmodus angezeigt wurde.
3. Drücken Sie die 5-Funktionen-Taste, um zu einem bestimmten Bild zu gelangen.
4. Um ein Bild separat anzuzeigen, betätigen Sie die Vergrößerungstaste ().



[Normaler Anzeigemodus]

Indexbild-Taste ()
betätigen
⇔
Vergrößerungstaste ()
betätigen

Hervorgehobenes Foto



[Indexbild-Anzeigemodus]

Indexbild ()/Vergrößerung ()-Taste

● Bildvergrößerung

1. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten, und betätigen Sie die Vergrößerungstaste.

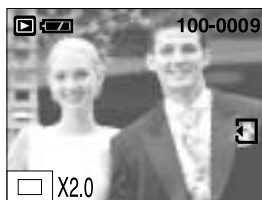
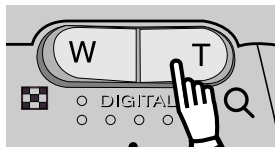
2. Die verschiedenen Bildausschnitte können mithilfe des Steuerkreuzes betrachtet werden.

3. Wenn Sie die Indexbild-Taste drücken, wird das Bild bis auf seine ursprüngliche ganze Größe verkleinert.

- Ob es sich um eine Bildvergrößerung handelt, lässt sich feststellen, indem Sie den Vergrößerungsindikator unten links auf dem LCD-Monitor überprüfen. (Ist das Bild nicht vergrößert, wird kein Indikator angezeigt.) Sie können auch den Ausschnitt der Vergrößerung überprüfen.
- Videoclips und WAV-Dateien können nicht vergrößert werden.

- Bei der Bildvergrößerung kann es zu einem Qualitätsverlust kommen.

- Folgende Digitalzoom-Vergrößerungen sind möglich: 2048: 5x, 1600: 3x, 1024: 2x und 640: 2x.



● Ausschneiden: Sie können einen Bildausschnitt extrahieren und separat speichern.

1. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten, und betätigen Sie die Vergrößerungstaste.

2. Die verschiedenen Bildausschnitte können mithilfe der 5-Funktionen-Taste betrachtet werden.

3. Drücken Sie die MENÜ-Taste. Eine Meldung ähnlich der hier dargestellten wird angezeigt.

4. Drücken Sie die OK-Taste, um das ausgeschnittene Bild unter einem neuen Dateinamen zu speichern. Das ausgeschnittene Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt. Drücken Sie die LINKS-Taste, um zum Ausgangsbild zurückzukehren.

- Wenn zu wenig Speicher verfügbar ist, um das ausgeschnittene Bild zu speichern, kann das Bild nicht ausgeschnitten werden.



Tonaufnahme (🎤)/Aufwärts-Taste

- Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor durch Drücken der AUFWÄRTS-Taste nach oben bewegt werden.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die AUFWÄRTS-Taste als Tonaufnahme-Taste. Sie können Audioaufnahmen zu gespeicherten Standbildern hinzufügen.
- So fügen Sie einem Foto einen gesprochenen Kommentar hinzu
 1. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste zur Auswahl des Bildes, dem Sie eine Tonaufnahme hinzufügen wollen.
 2. Drücken Sie die Tonaufnahme-Taste (🎤).
Die Tonaufnahme-Anzeige erscheint.
Die Kamera ist jetzt für die Tonaufnahme bereit.



3. Drücken Sie den Auslöser, um die Aufzeichnung zu starten. Die Meldung [REC] erscheint auf dem LCD-Monitor (siehe Abbildung), und der Ton wird für die Dauer von 10 Sekunden für das Foto aufgenommen.



4. Die Aufnahme kann gestoppt werden, indem der Auslöser nochmals gedrückt wird.

5. Nach Beendigung der Tonaufnahme wird das Symbol (🎵) auf dem LCD-Monitor angezeigt.

- An Videoclip-Dateien können keine Tonaufnahmen angehängt werden.
- Der ideale Abstand für die Tonaufnahme beträgt 40cm zwischen Ihnen und der Kamera (Mikrofon).
- Die Tonaufnahme wird im *.wav-Dateiformat gespeichert, hat aber denselben Namen wie das entsprechende Foto.
- Wenn Sie einem Bild, das bereits über eine Tonaufnahme verfügt, einen neuen gesprochenen Kommentar hinzufügen, wird die bestehende Tonaufnahme gelöscht.



Wiedergabe & Pause (▶/⏸) / Abwärts-Taste

- Im Wiedergabemodus hat die Wiedergabe/Pause/Abwärts-Taste folgende Funktionen:
 - Wenn das Menü angezeigt wird
Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste, um vom Hauptmenü in ein Untermenü zu gelangen oder um den Cursor im Untermenü nach unten zu bewegen.
 - Bei Wiedergabe eines Videoclips
 - Im Stoppmodus : spielt einen Videoclip ab.
 - Während der Wiedergabe : Hält die Wiedergabe vorübergehend an.
 - Im Pausenmodus : Setzt die Wiedergabe fort.



[Stoppmodus]



[Wiedergabemodus]



[Pausenmodus]

LINKS / RECHTS / MENÜ / OK-Taste

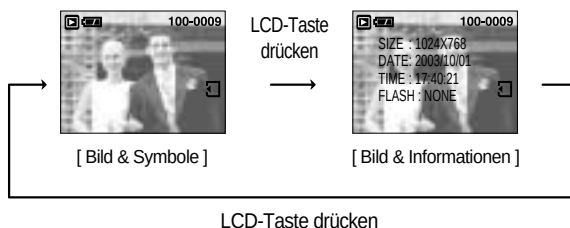
- Die LINKS/RECHTS/MENÜ/OK-Tasten aktivieren Folgendes.
 - LINKS-Taste : Während der Menüanzeige drücken Sie die LINKS-Taste, um den Menüreiter links vom Cursor zu wählen.
 - RECHTS-Taste : Während der Menüanzeige drücken Sie die RECHTS-Taste, um den Menüreiter rechts vom Cursor zu wählen.
 - MENÜ-Taste : Wenn Sie die MENÜ-Taste drücken, erscheint das Wiedergabemodus-Menü auf dem LCD-Monitor. Ein erneuter Tastendruck lässt Sie zum Ausgangsdisplay zurückkehren.
 - OK-Taste : Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, wird die OK-Taste verwendet, um die mit dem Steuerkreuz vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

LCD(|□|)-Taste

- Die Aufnahmeinformationen werden auf dem LCD-Monitor angezeigt.

Das zuletzt gespeicherte Bild wird durch Drücken der Wiedergabemodus-Taste auf dem LCD-Monitor angezeigt.

Durch Drücken der LCD-Taste in WIEDERGABE (▶) -Modus wechselt das Display, wie untenstehend gezeigt. [Bild & Symbole] → [Bild & Informationen] → [Bild & Symbole]



Lösch(🗑️)-Taste

- Damit werden auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder gelöscht.

- So löschen Sie Bilder im Wiedergabemodus

1. Drücken Sie die LINKS-/RECHTS-Tasten, um das zu löschende Bild auszuwählen, und drücken Sie die LÖSCH-Taste (🗑️).
2. Auf dem LCD-Monitor erscheint eine Meldung (siehe nebenstehende Abbildung).
3. Drücken Sie die OK-Taste, um das Bild zu löschen. Drücken Sie die LINKS-Taste, um den Löschvorgang abzubrechen.



INFORMATIONEN

- Bevor Sie Bilder von der Kamera löschen, sollten Sie diejenigen Bilder, die Sie behalten möchten, schützen oder auf Ihren Computer herunterladen.

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

- Die Funktionen des WIEDERGABE-Modus können über den LCD-Monitor geändert werden. Wenn Sie die MENÜ-Taste im Aufnahmemodus drücken, erscheint das Menü auf dem LCD-Monitor. Im Wiedergabemodus können Sie die folgenden Menüs einstellen. Wenn Sie eine Aufnahme machen wollen, nachdem Sie das Wiedergabemenü eingestellt haben, drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste.

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü		Seite
	DIA	AUS	-		S.49
		1, 2, ~10 SEK	WIEDERHOL	EIN	
				AUS	
	SCHÜTZEN	EIN BILD	FREIGABE		S.50
			SPERREN		
		ALLE BILD.	FREIGABE		
			SPERREN		
	ALLE LÖSCHEN	NEIN	-		S.51
		JA	-		
	AUF KARTE KOPIEREN	EIN BILD	-		S.52
		ALLE BILD.	-		
	DPOF	EIN BILD	0~30 KOPIEN		S.53
		ALLE BILD.	0~30 KOPIEN		
	DREHEN	AUS	-		S.54
		EIN	DREHEN		
			EINST		
	GRÖSSE	1600X1200	-		S.55
		1024X768	-		
		640X480	-		
		STARTBLD	-		

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Diashow starten

■ Bilder können ohne Unterbrechung in vorgegebenen Abständen gezeigt werden. Sie können die Kamera an einen externen Monitor anschließen und Ihre Diaschau auf diesem Gerät ausgeben. (S. 63)

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DIA].
3. Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüpunkt und drücken Sie dann die RECHTS-Taste.

- Diashow-Anzeigintervall: ABBRUCH, 1 ~10
Sekunden

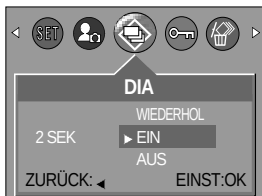
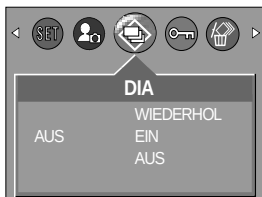
5. Drücken Sie die AUF- und AB-Tasten, um das Menü zur Wiederholung der Diashow zu wählen.

- [EIN] : Nach Beendigung eines Durchlaufs (vom ersten bis zum letzten Bild) wird die Diashow erneut wiederholt.

- [AUS] : Nach Beendigung eines Durchlaufs wird die Diashow automatisch gestoppt.

6. Drücken Sie die RECHTS-Taste, um die Diashow zu starten.

- Sie unterbrechen die Diashow, indem Sie die Wiedergabe & Pause -Taste drücken.
- Betätigen Sie die Wiedergabe/Pause-Taste erneut, um die Diashow fortzusetzen.
- Drücken Sie die MENÜ-Taste nochmals, um die Diashow zu beenden.



INFORMATIONEN

- Die Ladezeit hängt von der Bildgröße und -qualität ab.
- Die Diashow beginnt mit dem Bild, das auf dem LCD-Monitor angezeigt wurde. Die automatische Abschaltung kann nicht aktiviert werden.
- Während der Wiedergabe einer Diaschau wird nur das erste Bild einer AVI-Datei angezeigt.

So schützen Sie die Bilder

■ Diese Funktion schützt die Aufnahmen vor unabsichtlichem Löschen (SPERREN). Mit ihr können Fotos auch wieder freigegeben werden, die vorher geschützt waren (FREIGABE).

● So schützen Sie die Bilder

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SCHÜTZEN].
3. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.

- [EIN BILD] : Nur eines der auf dem LCD-Monitor angezeigten Bilder wird geschützt bzw. der Schutz dafür aufgehoben.

- [ALLE BILD.] : Alle gespeicherten Bilder werden geschützt bzw. der Schutz dafür aufgehoben.

4. Wählen Sie den gewünschten Sekundärmenüpunkt, indem Sie die AUFWÄRTS/ABWÄRTS-Taste drücken, und drücken Sie die OK-Taste.

- [FREIGABE]: Macht die Löschschutzfunktion rückgängig.

- [SPERREN]: Stellt die Löschschutzfunktion ein.

• Wenn Sie in Schritt 3 das Untermenü [EIN BILD] auswählen, können Sie durch Drücken der LINKS/RECHTS-Taste ein weiteres Bild schützen oder dessen Löschschutz rückgängig machen.

• Wenn ein Bild geschützt ist, erscheint das Löschschutz-Symbol () auf dem LCD-Monitor. Ein ungeschütztes Bild hat keine Anzeige.

• Im SPERR-Modus wird das Bild vor den Löschfunktionen [LÖSCHEN] und [ALLE LÖSCHEN] geschützt, aber NICHT vor der Funktion [FORMAT.].

5. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das Menü auszublenden.



So löschen Sie alle Bilder

- Von allen auf der Speicherkarte gespeicherten Dateien werden die ungeschützten Dateien im DCIM-Unterordner gelöscht.

- So löschen Sie alle Bilder

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die Menü-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [ALLE LÖSCHEN].
3. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Auswahl von [NEIN] : Die Anzeige kehrt in das Anfangsmenü zurück.
 - Auswahl von [JA] : Wenn Sie die OK-Taste drücken, erscheint die Meldung [BITTE WARTEN!], und alle nicht geschützten Bilder werden gelöscht.
4. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das Menü auszublenden. Falls keine geschützten Bilder vorhanden sind, werden alle Aufnahmen gelöscht, und es erscheint die Meldung [KEIN BILD!]. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste oder drehen Sie am Moduswahlrad, um die Meldung zu löschen.



INFORMATIONEN

- Beachten Sie, dass dies die Fotos ohne Löschschutz dauerhaft löscht. Wichtige Aufnahmen sollten vor dem Löschen auf dem Computer gespeichert werden.
- Das Startbild wird im Kamerasystem gespeichert (d. h. weder im internen Speicher noch auf der Speicherkarte); es wird auch dann nicht gelöscht, wenn alle Dateien aus dem Speicher gelöscht werden.

Auf Karte kopieren

■ Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Kopieren von Bilddateien auf die Speicherkarte.

● So kopieren Sie Daten auf die Speicherkarte

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und dann die MENÜ-Taste.
2. Wählen Sie durch Drücken der LINKS/RECHTS -Taste das Menü [AUF KARTE KOPIEREN] aus.
3. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.

- Auswahl von [EIN BILD]: Es wird ein Fenster geöffnet, in dem Sie das/die zu kopierende(n) Foto(s) auswählen können. Wählen Sie mit den AUF/AB/LINKS/RECHTS-Tasten das (die) zu kopierende(n) Bild(er) aus und drücken Sie dann die OK-Taste. Im Bild (bzw. in den Bildern), das (die) kopiert werden soll(en), erscheint die Markierung „V“. Drücken Sie die Taste +/- . Die Meldung [BITTE WARTEN!] wird angezeigt und das Bild bzw. die Bilder werden auf die Speicherkarte kopiert.

- Auswahl von [ALLE BILD.]: Es werden alle Bilder aus dem internen Speicher auf die Speicherkarte kopiert.



INFORMATIONEN

- Diese Funktion ist nicht möglich, wenn sich keine Speicherkarte in der Kamera befindet.
- Wenn beim Kopieren der Platz auf der Speicherkarte kleiner ist als die Gesamtgröße der im internen Speicher gewählten Bilder (16 MB), werden nur so viele Bilder kopiert, wie es der Speicherplatz zulässt. Ist nach dem Kopieren der Bilder nicht mehr genügend Speicherplatz vorhanden, wird die Meldung [KARTE VOLL!] angezeigt, wenn Sie das Moduswahlrad auf Videoclip oder Foto drehen. Um Platz zu schaffen, sollten Sie nicht mehr benötigte Bilder löschen, bevor Sie eine Speicherkarte einsetzen.
- Wenn Sie die Bilder aus dem internen Speicher mithilfe der Funktion [AUF KARTE KOPIEREN] auf die Karte übertragen, wird ein 101SSCAM-Ordner auf der Karte erstellt, damit der Name des Unterordners nicht doppelt vorkommt. Beim Kopieren der Bilder erhöht sich die Anzahl der SSCAM-Ordner. (Zum Beispiel : 100SSCAM, 101SSCAM, 102SSCAM, 103SSCAM ...) Nachdem alle Aufnahmen auf die Karte kopiert worden sind, wird das zuletzt gespeicherte Bild aus dem zuletzt kopierten Ordner auf dem LCD-Monitor angezeigt. Alle weiteren Bilder werden im letzten kopierten Ordner abgespeichert.

DPOF : So stellen Sie die Anzahl der Kopien beim Drucken ein

■ DPOF

- Mittels DPOF(Digital Print Order Format) ist es möglich, Druckdaten auf der Speicherkarte festzuhalten. Sie können bestimmen, welches Bild und wie viele Kopien des Bildes bei einem Ausdruck angefertigt werden sollen (Anzahl der Kopien: 0~30).
- Wird ein Bild mit DPOF-Daten wiedergegeben, erscheint der DPOF-Indikator auf dem LCD-Monitor. Sie können die Bilder auf einem DPOF-Drucker oder von einer zunehmenden Anzahl von Fotofachlaboren ausdrucken lassen.

- Diese Funktion gestattet es, die Anzahl der zu druckenden Bilder auf Ihrer Speicherkarte festzuhalten.
- Diese Funktion ist für Videoclips nicht verfügbar.
- DPOF-Dateien werden nur auf der Speicherkarte gespeichert.

● So bestimmen Sie die Anzahl der Ausdrucke

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Tasten und wählen Sie [DPOF].
3. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste. Daraufhin erscheint ein Fenster, in dem Sie die Anzahl der Ausdrucke einstellen können.

Bei Auswahl von [EIN BILD]: Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten die gewünschte Anzahl und drücken Sie dann die OK-Taste. Mit den LINKS- und RECHTS-Tasten können Sie die Anzahl der Ausdrucke für das vorherige oder nächste Bild bestimmen. Drücken Sie den AUSLÖSER, um in den Wiedergabemodus zu wechseln.

Bei Auswahl von [ALLE BILD.]: Wählen Sie mit den

AUF- und AB-Tasten die gewünschte Anzahl und drücken Sie dann die OK-Taste.

Die Meldung [BITTE WARTEN!] wird angezeigt, und der Wiedergabebildschirm erscheint.

4. Nach Beendigung der DPOF-Einstellung wird die Anzahl der Ausdrucke links auf dem LCD-Monitor angezeigt. Die Anzahl kann zwischen 0 und 30 eingestellt werden. Bei Einstellung von '0 (Null)' kann kein Bild ausgedruckt werden.



Ein Bild rotieren

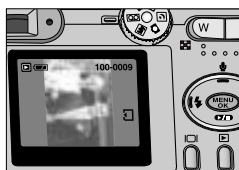
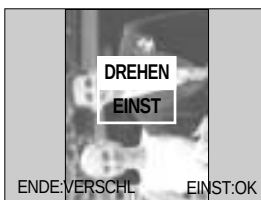
■ Sie können die gespeicherten Bilder um 90, 180 oder 270 Grad rotieren.

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DREHEN].
3. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die AUF/AB-Taste drücken.

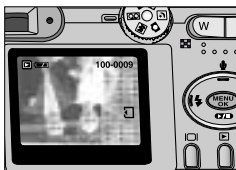
Auswahl von [AUS]: Drücken Sie die OK-Taste, um die Bildrotation abzubrechen.

Auswahl von [EIN]: Drücken Sie die OK-Taste, um das Bild im Uhrzeigersinn um 90 Grad zu drehen. Es erscheint ein Menü, in dem Sie die Rotation des Bildes überprüfen können. Wählen Sie mit den AUF-/AB-Tasten [DREHEN] und drücken Sie dann die OK-Taste. Das Bild dreht sich weiter um 90 Grad.

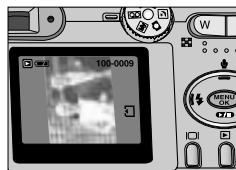
Wenn das Bild die gewünschte Ausrichtung erreicht hat, wählen Sie mit den AUF-/AB-Tasten [EINST] und drücken dann die OK-Taste.



[Um 90° gedreht]



[Um 180° gedreht]



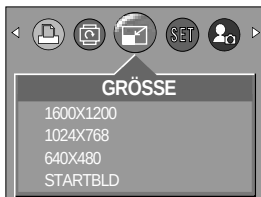
[Um 270° gedreht]

4. Das rotierte Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert und das Menü wird ausgeblendet.
 - Wenn Sie das rotierte Bild auf dem LCD-Monitor anzeigen, können links und rechts vom Bild leere Flächen erscheinen.
 - Wenn nicht mehr genügend Speicherplatz vorhanden ist, wird die Meldung [KARTE VOLL!] angezeigt und das Bild kann nicht gedreht werden.
 - Drücken Sie den AUSLÖSER, um in den Wiedergabemodus zu wechseln.

Resize (Größe ändern)

- Eine gespeicherte Bildgröße kann geändert und als Logo-Bild verwendet werden.
Das in der Größe geänderte Bild erhält einen neuen Dateinamen.

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [GRÖSSE].
3. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.



● Arten der Bildgrößenänderung

Untermenü	1600X1200	1024X768	640X480	STARTBLD
Programm	Zum Drucken	Als Bildschirmhintergrund	Zur einfachen Speicherung	Als Startbild

● Tabelle GRÖSSENÄNDERUNG

Größe	1600X1200	1024X768	640X480	STARTBLD
2048	O	O	O	O
1600	X	O	O	O
1024	X	X	O	O
640	X	X	X	O

INFORMATIONEN

- Ein großes Bild kann in ein kleineres Bild umgewandelt werden, aber nicht umgekehrt.
- Es können nur JPG-Dateien in der Größe verändert werden. AVI- und WAV-Dateien lassen sich nicht in der Größe verändern.
- Die Größe eines JPEG-Bildes kann auch dann nicht geändert werden, wenn das Bildseitenverhältnis 4:3 (1600x1200, 1024x768 oder 640x480) beträgt, es sei denn, das Bild wurde im JPEG 4:2:2-Format komprimiert.
- Wenn die Speicherkapazität zum Speichern des in der Größe veränderten Bildes nicht ausreicht, wird die Meldung [KARTE VOLL!] auf dem LCD-Monitor angezeigt, und das Bild wird nicht gespeichert.

Einstell-Menü

- In diesem Modus können Sie grundlegende Einstellungen vornehmen. Sie können das Einstellmenü in allen Kameramodi mit Ausnahme des Tonaufnahmemodus benutzen.
Bei den mit  gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
	DATEI	ZURÜCK	-	S.57-58
		SERIE	-	
	AUS	▲ LÖSCHEN, 1 ~ 10MIN ▼	-	S.58
	LANGUAGE	ENGLISH	-	S.59
		한국어	-	
		FRANÇAIS	-	
		DEUTSCH	-	
		ESPAÑOL	-	
		ITALIANO	-	
		简体中文	-	
		繁體中文	-	
	FORMAT.	NEIN	-	S.59-60
		JA	-	
	DAT. TYP	JJ/MM/TT	-	S.60
		MM/TT/JJ	-	
		TT/MM/JJ	-	
	DATUM	▲ 2003/10/01 ▼	- -	S.61
	ZEIT	16:43		S.61
	AUFDRUCK	AUS	-	S.62
		DATUM	-	
		DAT&ZT.	-	

Einstell-Menü

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
	TON	EIN		S.62
		AUS		
	VIDEO	NTSC		S.63
		PAL		
	VORSCHAU	AUS		S.64
		▲ 1 ~ 3 SEK ▼		
	ZURÜCK	NEIN		S.64
		JA		
	LETZTE	NEIN		S.65
		JA		

Dateiname

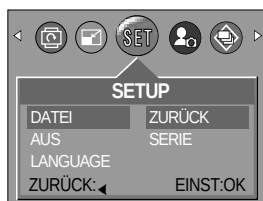
■ Mithilfe dieser Funktion kann der Benutzer das Format des Dateinamens wählen.

● So weisen Sie einen Dateinamen zu

1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [DATEI], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.

- [ZURÜCK] : Mit der Funktion „Zurücksetzen" wird der nächste Dateiname auf 0001 gesetzt, auch nach dem Formatieren, dem Löschen aller Bilder oder dem Einsetzen einer neuen Speicherkarte.
- [SERIE] : Bei diesem System folgt der Dateiname direkt dem zuletzt gespeicherten Dateinamen, ungeachtet solcher Vorgänge wie Dateilöschung oder Neuformatierung.

5. Drücken Sie die Menü -Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Dateiname

INFORMATIONEN

- Der erste gespeicherte Ordnername ist 100SSCAM, der erste Dateiname ist S3010001.
- Wenn Sie ein Bild speichern, vergrößert sich die Dateinummer um 1.
- Die Dateien werden automatisch von S3010001 bis S3019999 benannt; 9999 Dateien können insgesamt in einem Ordner abgelegt werden.
- Die Ordernummern werden der Reihe nach von 100 bis 999 zugewiesen: 100SSCAM → 101SSCAM → → 999SSCAM.
- Die auf der Speicherkarte verwendeten Dateien sind mit dem DCF- (Design rule for Camera File system) Format kompatibel.

Automatische Abschaltung

■ Diese Funktion schaltet die Kamera nach einer bestimmten Zeit ab, um die Batterie zu schonen.

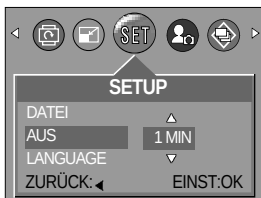
● So stellen Sie die automatische Abschaltung ein

1. Drücken Sie die Menü -Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [AUS], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.

- Auswahl von [LÖSCHEN] : Die automatische Abschaltungsfunktion ist nicht aktiviert.

- Bei Auswahl von [1-10 MIN] : Die Kamera schaltet sich automatisch ab, wenn Sie die eingestellte Zeit lang nicht benutzt wird.

5. Drücken Sie die Menü -Taste zweimal, um das Menü auszublenden.

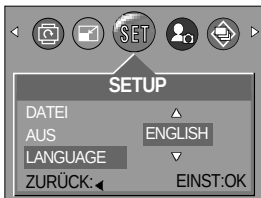


INFORMATIONEN

- Auch wenn die Batterien entnommen und wieder eingesetzt werden bzw. der Netzadapter getrennt und wieder angeschlossen wird, bleibt die Einstellung der automatischen Abschaltung erhalten.
- Bitte beachten Sie, dass die automatische Abschaltung im PC-Modus, bei einer Diashow und beim Abspielen eines Videoclips nicht funktioniert.

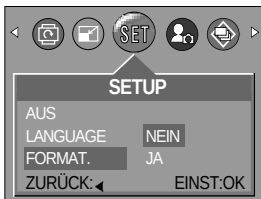
Language (Sprache)

- Die zur Auswahl stehenden Sprachen können auf dem LCD angezeigt werden.
Die Spracheinstellung bleibt auch dann erhalten, wenn die Batterien entnommen und wieder eingesetzt werden bzw. der Netzadapter getrennt und wieder angeschlossen wird.
- So stellen Sie die Sprache ein
 1. Drücken Sie die Menü-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
 2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 3. Wählen Sie das Menü [LANGUAGE], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - SPRACHE-Untermenü : ENGLISH, 한국어, FRANÇAIS, DEUTSCH, ESPAÑOL, ITALIANO, 简体中文, 繁體中文
 5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Speicherkarte formatieren

- Diese Funktion dient zum Formatieren der Speicherkarte. Wenn Sie die Option [FORMAT.] mit der Speicherkarte ausführen, werden alle Bilder, auch die geschützten, gelöscht. Achten Sie darauf, dass Sie vor der Formatierung der Speicherkarte wichtige Aufnahmen auf den Computer herunterladen.
- Ohne Speicherkarte wird der interne Speicher formatiert.
- Achten Sie darauf, dass die Speicherkarte formatiert wird, wenn die Speicherkarte neu gekauft oder nicht initialisiert ist, wenn sie Daten enthält, die die Kamera nicht erkennen kann, oder wenn sie Bilder enthält, die mit einer anderen Kamera aufgenommen worden sind.
- So formatieren Sie eine Speicherkarte
 1. Drücken Sie die Menü-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
 2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 3. Wählen Sie das Menü [FORMAT.], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Auswahl von [NEIN] : Die Speicherkarte wird nicht formatiert.
 - Auswahl von [JA] : Die Meldung [BITTE WARTEN!] erscheint und die Speicherkarte wird formatiert. Wenn Sie die Funktion FORMAT im Wiedergabemodus ausführen, erscheint die Meldung [KEIN BILD].



Speicherkarte formatieren

- So formatieren Sie eine Speicherkarte mit dem PC

Auf einem Windows 2000- oder XP-basierten PC wird die Speicherkarte mit dem „FAT“-Dateisystem formatiert. Verbinden Sie die Kamera per USB-Kabel mit Ihrem PC (siehe S. 82).

1. Wählen Sie [Removable Disk] im [Windows Explorer] aus.



2. Klicken Sie auf die rechte Maustaste und wählen Sie [Format].



3. Wählen Sie das Dateisystem [FAT] für die Formatierung aus und klicken Sie auf [Start].

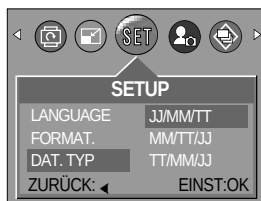


Datumstyp einstellen

- Sie können den Datumstyp einstellen.

- So wählen Sie das Datumsformat aus

1. Drücken Sie die Menü-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten das Menü [DAT. TYP] und drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF-/AB-Tasten das gewünschte Datumsformat und drücken Sie dann die OK-Taste. Die folgenden Datumsformate stehen zur Verfügung:
[JJ/MM/TT]/[MM/TT/JJ]/[TT/MM/JJ]
5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Datumseinstellung

■ Sie können das Datum, das auf den Fotos erscheint, ändern.

● So stellen Sie das Datum ein

1. Drücken Sie die Menü-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [DATUM], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF-, AB-, LINKS- und RECHTS-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.

- RECHTS-Taste : Wählt Jahr/Monat/Tag.

- LINKS-Taste : Bewegt den Cursor zum [DATUM]-Hauptmenü, wenn sich der Cursor auf dem ersten Menüpunkt der Datumseinstellung befindet. In allen anderen Fällen wird der Cursor von seiner momentanen Position aus nach links gesetzt.

- AUF- und AB-Taste: Ändert den eingestellten Wert.

5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Uhrzeiteinstellung

■ Sie können die Uhrzeit, die auf den Fotos erscheint, ändern.

● So stellen Sie die Uhrzeit ein

1. Drücken Sie die Menü-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten [ZEIT] und drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF-, AB-, LINKS- und RECHTS-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.

- RECHTS-Taste : Wählt die Stunden und Minuten.

- LINKS-Taste : Bewegt den Cursor zum [ZEIT]-Hauptmenü, wenn sich der Cursor auf dem ersten Menüpunkt der Uhrzeiteinstellung befindet. In allen anderen Fällen wird der Cursor von seiner momentanen Position aus nach links gesetzt.

- AUF- und AB-Taste: Ändert den eingestellten Wert.

5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.

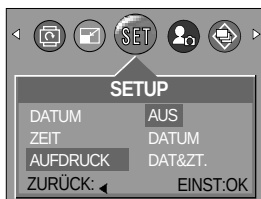


Aufnahmedatum aufdrucken

■ Mit dieser Option können DATUM/UHRZEIT auf Standbildern festgehalten werden.

● Datumseinbelichtung

1. Drücken Sie die Menü-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [AUFDRUCK], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten die gewünschte Art des Datumsaufdruckes und drücken Sie dann die OK-Taste.
 - [AUS] : Die Bilddatei erhält keinen DATUM/ZEIT-Aufdruck.
 - [DATUM] : Die Bilddatei erhält einen Datumsaufdruck.
 - [DAT&ZT.] : Die Bilddatei erhält einen Datum/Uhrzeit-Aufdruck.
5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



INFORMATIONEN

- Datum und Zeit werden auf dem Foto unten rechts aufgedruckt.
- Das Datum wird als DATUMSTYP-Einstellung aufgedruckt.
- Die UHRZEIT wird wie folgt aufgedruckt: [Stunde : Minute : Sekunde] und Stunden werden mit AM und PM angegeben (24-Stunden-Uhr).
- Die Aufdruckfunktion wird nur auf Fotos angewendet.

Ton

■ Wenn Sie den Betriebston auf EIN gestellt haben, werden verschiedene Töne aktiviert, die signalisieren, wenn die Kamera eingeschaltet wird, Tasten gedrückt werden oder ein Kartenfehler auftritt, so dass Sie über den Betriebsstatus der Kamera informiert sind.

● So stellen Sie die Betriebstöne ein

1. Drücken Sie die Menü-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [TON], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Auswahl von [EIN] : Der Summton ertönt.
 - Auswahl von [AUS] : Der Summton ertönt nicht.

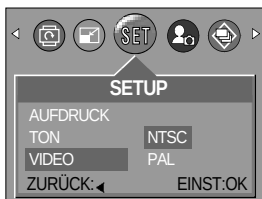


Videoausgangstyp wählen

■ Das Videoausgangssignal der Kamera kann NTSC oder PAL sein. Die Auswahl des Ausgangs richtet sich nach dem Gerät (Monitor, Fernseher o.ä.), an welches die Kamera angeschlossen werden soll. Der PAL-Modus unterstützt nur BDGH.

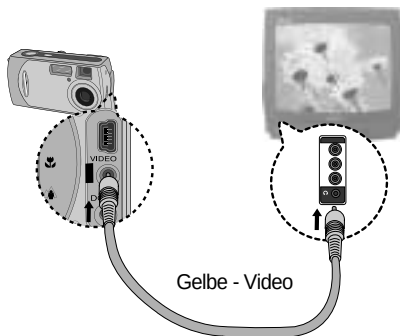
● So stellen Sie den Videoausgangstyp ein

1. Drücken Sie die Menü-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [VIDEO], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Untermenü [VIDEO]: NTSC, PAL
5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



● An einen externen Monitor anschließen

Im AUFNAHME/ WIEDERGABE-Modus können Sie die gespeicherten Bilder oder Videoclips auch betrachten, indem Sie die Kamera über das Videokabel an einen externen Monitor anschließen. Ist die Kamera mit einem externen Monitor verbunden, schaltet sich der LCD-Monitor automatisch ab.



INFORMATIONEN

- NTSC : USA, Kanada, Japan, Südkorea, Taiwan, Mexiko.
- PAL : Australien, Österreich, Belgien, China, Dänemark, Finnland, Deutschland, GB, Niederlande, Italien, Kuwait, Malaysia, Neuseeland, Singapur, Spanien, Schweden, Schweiz, Thailand, Norwegen.
- Wenn Sie ein Fernsehgerät als externen Monitor benutzen, müssen Sie den externen oder AV-Kanal des TV wählen.
- Auf dem externen Monitor tritt ein digitales Rauschen auf, was keine Fehlfunktion ist.
- Befindet sich das Bild nicht in der Mitte des Bildschirms, können Sie es mit den Bedienelementen des Fernsehers zentrieren.
- Bei Anschluss der Kamera an einen externen Monitor wird das Menü auf dem externen Monitor angezeigt; die Menüfunktionen sind dieselben wie auf dem LCD-Monitor.

Schnellansicht

- Wenn Sie vor einer Aufnahme die Vorschau aktivieren, können Sie das gerade gemachte Foto auf dem LCD-Monitor für die unter [VORSCHAU] eingestellte Dauer betrachten. Quick View ist nur bei Standbildern möglich.

- So stellen Sie die Vorschau ein

1. Drücken Sie die Menü-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [VORSCHAU], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.

- [AUS] : Die Vorschaufunktion kann nicht aktiviert werden.

- [1~3 SEK] : Das aufgenommene Bild wird für die Dauer des ausgewählten Zeitraums angezeigt.

5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Initialisierung (RESET ALL)

- Sämtliche Kameramenüs und Funktionen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Die Einstellungen für DATUM/ZEIT, LANGUAGE und VIDEO OUT werden jedoch nicht geändert.

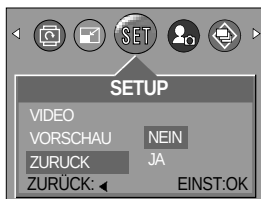
- So initialisieren Sie die Kamera

1. Drücken Sie die Menü-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [ZURÜCK], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.

- Auswahl von [NEIN] : Die Einstellungen werden nicht auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.

- Auswahl von [JA] : Alle Einstellungen werden auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.

5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Latest

- Die letzten Änderungen, die seit der Aktivierung von [LATEST] an den Einstellungen vorgenommen worden sind, bleiben erhalten. Die geänderten Einstellungen und Werte werden auch dann beibehalten, wenn die Kamera aus- und wieder eingeschaltet wird.

- So speichern Sie Kamerafunktionen

1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus oder EINSTELL-Modus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [LETZTE], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Auswahl von [NEIN]: Die geänderten Kamerafunktionen werden nicht gespeichert.
 - Auswahl von [JA]: Die geänderten Kamerafunktionen werden gespeichert.
5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



- Unabhängig von der Letzte-Funktion werden die geänderten Werte in den folgenden Menüs gespeichert: BILDGRÖSSE, QUALITÄT, FOTORAHMEN, alle SETUP- und alle MyCAM-Menüs.
- Wenn [LETZTE] auf [JA] gestellt ist, werden die geänderten Werte stets in diesen Menüs gespeichert: BLITZ, BELICHTUNGSMESSUNG, BELICHTUNGSKORREKTUR, SCHÄRFTE, EFFEKT und WEISSABGLEICH.

MYCAM-Menü einstellen

- Sie können einen Startton und ein Startbild einrichten. Jeder Kamerabetriebsmodus (mit Ausnahme des Tonaufnahmemodus) verfügt über ein MyCAM-Menü.

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü		Seite
	START TON	EIN	AUS	S.66
	STARTBLD	AUS	BILD1	S.66
		BILD2		

Anfangston

- Sie können einen Startton einstellen, der beim Einschalten ertönt.

- So stellen Sie einen Startton ein

1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüeiter [MyCAM].
3. Wählen Sie das Menü [START TON], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Auswahl von [AUS] : Der Startton ist nicht zu hören.
 - Auswahl von [EIN] : Der Startton ist zu hören.
5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.

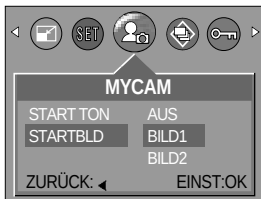


Anfangsbild

- Sie können das Bild auswählen, das nach jedem Einschalten der Kamera als erstes auf dem LCD-Monitor angezeigt wird.

- So richten Sie ein Startbild ein

1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüeiter [MYCAM].
3. Wählen Sie das Menü [STARTBLD], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Auswahl von [AUS]: Das Startbild wird nicht angezeigt.
 - Auswahl von [BILD1]:
Das Markenlogo von Samsung wird angezeigt.
 - Auswahl von [BILD2]: Das von Ihnen unter [GRÖSSE] erzeugte Startbild wird angezeigt.
5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

- Dieses Gerät enthält elektronische Präzisionsbauteile. Verwenden bzw. lagern Sie es daher nicht an Orten:
 - die starken Schwankungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit unterliegen.
 - die staubig oder schmutzig sind.
 - mit direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen im Inneren eines Fahrzeugs.
 - Umgebungen, in denen hoher Magnetismus oder übermäßige Schwingungen auftreten.
 - Orte mit hoch explosiven Stoffen oder feuergefährlichen Materialien.
- Lassen Sie das Gerät nicht längere Zeit mit Staub, Vinylprodukte oder Chemikalien, wie z. B. Insektiziden, in Berührung kommen.
- Sand kann für Kameras sehr unangenehme Folgen haben.
 - Achten Sie darauf, dass kein Sand in das Gerät eindringt, wenn Sie es am Strand, an der Küste oder anderen sandigen Orten benutzen.
 - Dies kann Funktionsstörungen verursachen oder das Gerät dauerhaft unbrauchbar machen.
- Extreme Temperaturen können Probleme verursachen.
 - Gelangt das Gerät aus einer kalten Umgebung an einen warmen, feuchten Ort, kann sich auf den empfindlichen elektronischen Schaltkreisen Kondensfeuchtigkeit bilden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und warten Sie mindestens 1 Stunde, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat. Kondensfeuchtigkeit kann sich auch auf der Speicherkarte bilden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und entnehmen die Karte. Warten Sie bitte, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat.
- Vorsicht beim Gebrauch des Objektivs
 - Wird das Objektiv direktem Sonnenlicht ausgesetzt, kann es zu Verfärbung und Verschleiß des Bildsensors kommen.
 - Achten Sie darauf, dass keine Fingerabdrücke oder Fremdstoffe auf die Oberfläche der Linse gelangen.
- Wenn die Digitalkamera längere Zeit nicht benutzt wird, kann es zu einer elektrischen Entladung kommen. Es empfiehlt sich daher, Batterien und Speicherkarte bei längerer Nichtbenutzung zu entnehmen.

Wichtige Hinweise

- Wird die Kamera einer elektrischen Interferenz ausgesetzt, schaltet sie sich zum Schutz der Speicherkarte selbständig ab.
- Wartung
 - Benutzen Sie einen weichen Pinsel (erhältlich in Fotofachgeschäften), um das Objektiv und die LCD-Bauteile VORSICHTIG zu reinigen. Reicht dies nicht aus, kann Linsenreinigungspapier mit etwas Linsenreinigungsflüssigkeit benutzt werden. Wischen Sie das Kameragehäuse mit einem weichen Tuch ab. Die Kamera darf nicht mit Lösungsmitteln wie Benzol, Insektenvernichtungsmitteln, Verdünner usw. in Berührung kommen. Dies kann das Kameragehäuse beschädigen und darüber hinaus ihre Arbeitsweise beeinträchtigen. Unsachgemäßer Kameragebrauch kann das LCD-Display beschädigen. Vermeiden Sie bitte solche Beschädigungen und bewahren Sie die Kamera immer in ihrer Schutztasche auf.
- Versuchen Sie NIE, die Kamera zu zerlegen oder zu modifizieren.
- Unter Umständen kann statische Aufladung zur plötzlichen Entladung des Blitzgerätes führen. Dies ist harmlos für die Kamera und bedeutet keine Fehlfunktion.
- Werden Bilder herauf- oder heruntergeladen, kann der Datentransfer von statischer Aufladung betroffen sein. In diesem Fall sollten Sie das USB-Kabel trennen und wieder anschließen, bevor Sie die Übertragung erneut versuchen.

Warnanzeige

■ Es können verschiedene Warnhinweise auf dem LCD-Display erscheinen.

Warnanzeige	Grund der Meldung	Abhilfe
KARTE VOLL!	Die Speicherkapazität reicht nicht aus für eine Aufnahme.	Setzen Sie eine neue Karte ein oder löschen Sie einige gespeicherte Bilder, um neuen Speicherplatz zu schaffen.
WENIG LICHT!	Beim Fotografieren an dunklen Orten	Verwenden Sie ein Stativ und setzen Sie den Blitz ein.
KARTE GESPERRT!	Die Speicherkarte ist geschützt.	Schieben Sie den Schreibschuttschieber auf der Speicherkarte nach oben (S. 18).
KEIN BILD !	Im internen Speicher oder auf der Karte sind keine Bilder gespeichert.	- Machen Sie einige Aufnahmen. - Setzen Sie eine Speicherkarte ein, die einige Bilder enthält.
KARTENFEHLER !	Speicherkartenfehler	Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein oder formatieren Sie den Speicher.
SPEICHERFEHLER!	Fehler im internen Speicher	Setzen Sie die Kamera zurück; entfernen Sie dazu die Speicherkarte.
Eine Batteriezustandsanzeige blinkt!	Die Batterien sind schwach.	Setzen Sie neue Batterien ein.
Verwacklungswarndikator!	Der Modus Blitzabschaltung wurde gewählt.	- Schalten Sie den Blitz zu (für normale Aufnahmen). - Verwenden Sie ein Stativ (für schwierigere Aufnahmen, z. B. in einem Museum oder einer Kunstsammlung).

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Überprüfen Sie bitte das Folgende

Problem	Grund der Meldung	Abhilfe
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	- Die Batterien sind schwach. - Der Netzadapter ist nicht angeschlossen.	- Setzen Sie neue Batterien ein. - Schließen Sie den Netzadapter an.
Die Kamera schaltet sich während des Betriebs ab.	- Die Batterien sind schwach - Die Kamera wird automatisch ausgeschaltet. - Der Adapterstecker ist nicht richtig eingesteckt.	- Setzen Sie neue Batterien ein. - Betätigen Sie den Ein-/Aus-Schalter, um die Kamera wieder einzuschalten. - Ziehen Sie den Stecker und stecken Sie ihn wieder ein.
Die Batterien lassen schnell nach.	- Die Kamera wird bei niedrigen Temperaturen genutzt - Alte und neue Batterien oder verschiedene Batterietypen werden gleichzeitig verwendet.	- Bewahren Sie die Kamera warm auf (z. B. in einem Mantel oder einer Jacke) und nehmen Sie sie nur zum Fotografieren heraus. - Setzen Sie neue Batterien (des gleichen Typs) ein.
Die Kamera macht keine Aufnahmen, wenn der Auslöser gedrückt wird.	- Die Speicherkapazität ist nicht ausreichend. - Die Speicherkarte wurde nicht formatiert. - Die Speicherkarte ist voll. - Die Kamera ist abgeschaltet. - Die Batterien sind schwach - Die Speicherkarte ist geschützt.	- Schalten Sie die Kamera aus und setzen Sie eine neue Speicherkarte ein oder löschen Sie eine nicht mehr benötigte Bilddatei. - Formatieren Sie die Speicherkarte. - Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein. - Schalten Sie die Kamera ein. - Setzen Sie neue Batterien ein. - Schieben Sie den Schreibschutzschieber auf der Speicherkarte nach oben.
Die Bilder sind unscharf.	- Der Fokus-Modus stimmt nicht.	- Wählen Sie den richtigen Schärfemodus anhand der Entfernung zum Motiv aus.
Der Blitz zündet nicht.	- Der Modus BLITZABSCHALTUNG wurde gewählt.	- Deaktivieren Sie den BLITZABSCHALTUNGS-Modus.
Datum und Uhrzeit werden falsch angezeigt.	- Datum und Uhrzeit wurden falsch eingestellt.	- Stellen Sie Datum und Uhrzeit korrekt ein. (S. 61)

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Problem	Grund der Meldung	Abhilfe
Die Kameratasten funktionieren nicht.	• Kamerafehlfunktion	• Entnehmen Sie die Batterien, setzen Sie sie dann wieder ein und schalten Sie die Kamera ein.
Es ist ein Kartenfehler aufgetreten, während sich die Speicherkarte in der Kamera befindet.	• Falsche Speicherkartenformatierung	• Formatieren Sie die Speicherkarte neu (Seite 59).
Die Farben des Bildes unterscheiden sich vom Motiv.	• Die Weißabgleich-Einstellung ist inkorrekt.	• Wählen Sie den passenden Wert für den Weißabgleich aus.
Die Bilder sind zu hell.	• Die Belichtung ist zu hoch.	• Setzen Sie die Belichtungskorrektur zurück.
Die Bildwiedergabe auf dem Monitor ist unscharf.	• Das Objektiv oder der LCD-Monitor sind angelaufen oder verschmutzt.	• Reinigen Sie das Objektiv oder den LCD-Monitor.
Im WIEDERGABE-Modus wird kein Datum auf dem LCD-Monitor angezeigt.	• Die Funktion Datumsaufdruck ist auf AUS gestellt.	• Schalten Sie die Funktion Datumsaufdruck EIN
Bei Benutzung des PC-Explorers wird die Datei [Austauschbarer Datenträger] nicht angezeigt.	• Der Kabelanschluss ist falsch. • Die Kamera ist ausgeschaltet. • Es fehlen die Batterien, die Batterien sind leer oder der Netzadapter wurde nicht angeschlossen. • Das Betriebssystem ist nicht Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP oder Mac OS 9.1~10.2. Oder der PC unterstützt kein USB. • Der USB-Treiber ist nicht installiert.	• Überprüfen Sie den Anschluss. • Schalten Sie die Kamera ein. • Setzen Sie neue Batterien ein oder überprüfen Sie den Adapteranschluss. • Installieren Sie Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP oder Mac OS 9.1~10.2 auf einem Rechner, der USB unterstützt. • Installieren Sie einen [USB-Speichertreiber].
Die Bilder lassen sich nicht wiedergeben.	• Falscher Dateiname (Verletzung des DCF-Formats)	• Der Namen der Bilddatei darf nicht geändert werden.

Technische Daten

Bildsensor	Typ	1/2,7" CCD
	Effektive Pixel	Ca. 3,2 Megapixel
	Pixel gesamt	Ca. 3,3 Megapixel
Linse	Brennweite	Objektiv f= 5,1 mm (Entspricht bei 35 mm Film: 33mm)
	Lichtstärke	F2,9 / F8,0
	Digitalzoom	Standbildmodus: 1,0X ~ 3,0X Wiedergabemodus: 1,0X ~ 5,0X (je nach Bildgröße)
Optischer Sucher	Optischer Sucher	Optischer virtueller Sucher
	LCD-Monitor	1,6"-Farb-TFT-LCD
Fokussierung	Typ	Fixfokus mit zweistufiger manueller Einstellung
	Reichweite	Makro: 0,19 ~ 0,21m Normal: 1,0m ~ unendlich
Auslöser	Typ	Mechanischer und elektronischer Auslöser
	Verschlusszeit	Normal: 1/4 ~ 1/1000 sec. Night : 5~1/1000 Sek.
Belichtungssteuerung	Steuerung	Programmautomatik (AE)
	Belichtungskorrektur	±2,0EV (in Stufen von 0,5 EV)
	ISO	AUTOMATIK
Blitz	Modus	Auto / Rote-Augen-Reduzierung / Slow Synchro / Aufhellblitz / Blitzabschaltung
	Reichweite	Makro:0,2m Normal:1,0m~3,0m
	Aufladezeit	Ca. 4~10 s
Effekt		Schwarzweiß, Normal, Sepia
Fotorahmen		4 Rahmen
Weissabgleich		Automatik / Tageslicht / Bewölkt / Neonlicht / Glühlicht / Benutzerdefiniert
Schärfe		Weich / Normal / Intensiv
Tonaufnahme		Tonaufnahme (max. 1 Stunde) Gesprochener Kommentar (max. 10 Sek.: Foto)
Aufnahme	Videoclip	Größe: 320x240 Aufnahmedauer : von Speicherkapazität abhängig
Selbstausröser		10-Sek.-/2-Sek.-/Doppelselbstausröser

Technische Daten

Speicher	Speichermedium	Interner Speicher : 16MB Flash Memory Externer Speicher (nicht mitgeliefert): SD-Speicherkarte, Multimedia Card (MMC) (bis zu 256 MB garantiert)
	Dateiformat	Foto : JPEG(DCF), DPOF Videoclip : AVI Audio: WAV
	Bildgröße	2048 : 2048x1536 Pixels, 1600:1600x1200 Pixels, 1024:1024x768 Pixels, 640:640x480 Pixels
	Kapazität (16 MB interner Speicher)	2048 : Super fein 12, Fein 24, Normal 36 1600 : Super fein 19, Fein 40, Normal 56 1024 : Super fein 40, Fein 85, Normal 122 640 : Super fein 106, Fein 214, Normal 428 * Diese Werte wurden unter den Normbedingungen von Samsung gemessen und können je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellung variieren.
Bildwiedergabe		Einzelbild / Indexbild / Diashow / Videoclip
Schnittstelle		Digitaler Ausgangsanschluss: USB Videoausgang: NTSC/PAL (wählbar) Gleichstrom-Eingangsanschluss: 3,3V
Energieversorgung		Im Lieferumfang enthalten: Alkali-Batterien vom Typ AA Nicht mitgeliefert: Nicht aufladbar: Typ AA: Alkali-, Ni-Mn-, Ni-Zn-, Lithium- CR-V3- Lithium-Batterien Wieder aufladbare Batterie(Akku) : Typ AA Ni-MH-, Ni-Cd- (1000 mA oder darüber) CR-V3 Digimax Akku-I-Pack (SBP-1103) Akkupack - Digimax Akkupack (SBP-3603) *Die im Lieferumfang enthaltenen Batterien können abhängig vom Vertriebsgebiet unterschiedlich sein.
Abmessungen (B x H x T)		98 x 51 x 38mm
Gewicht		ca. 122g (ohne Batterien und Karte)
Temperatur bei Betrieb		0 ~ 40 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb		5 ~ 85%
Software	Kameratreiber	Speichertreiber (Windows98/98SE/2000/ME/XP, Mac OS 9,1 ~ 10,2)
	Programm	MGI PhotoSuite, Digimax Viewer

※ Änderung der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten

Software-Hinweise

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Kamera in Gebrauch nehmen.

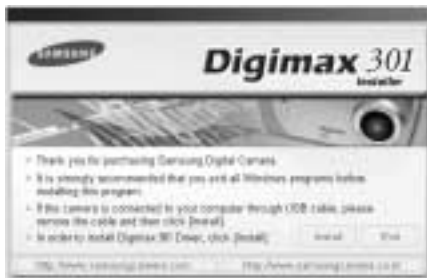
- Die im Lieferumfang enthaltene Software umfasst einen Kamertreiber und ein Softwaretool zur Bildbearbeitung für Windows.
- Es ist untersagt, sowohl die Software als auch die Bedienungsanleitung ganz oder teilweise zu vervielfältigen
- Die Urheberrechte für die Software sind nur zur Verwendung mit einer Kamera zugelassen.
- In dem unwahrscheinlichen Fall eines Fabrikationsfehlers reparieren oder tauschen wir Ihre Kamera um. Wir übernehmen jedoch keinerlei Verantwortung für Schäden, die durch ansachgemäßen Gebrauch herbeigeführt wurden
- Die Benutzung eines selbst zusammengestellten PCs oder eines PCs ohne Herstellergarantie wird von der Samsung Garantie nicht abgedeckt.
- Bevor Sie diese Bedienungsanleitung lesen, sollten Sie sich Grundwissen über Computer und O/S (Betriebssysteme) aneignen.

Systemanforderungen

Für Windows	Für Macintosh
PC mit einem Prozessor höher als MMX Pentium 233MHz (XP: Pentium II 300MHz)	Power Mac G3 oder höher
Windows 98/98SE/2000/ME/XP	Mac OS 9,1~10,2
Minimum 32 MB RAM (XP: 128 MB) 140 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz	Minimum 64 MB RAM 110 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz
USB-Port	USB-Port
CD-ROM-Laufwerk	CD-ROM-Laufwerk
800 x 600 Pixel, 16-bit-Farbdisplay kompatibler Monitor (24-bit-Farbdisplay empfohlen)	QuickTime 4,0 oder höher für Videoclip

Hinweise zur Software

Nachdem Sie die mit dieser Kamera mitgelieferte CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk eingelegt haben, wird das folgende Fenster automatisch angezeigt.



Bevor Sie die Kamera an den PC anschließen, müssen Sie den Kameratreiber installieren.

- **Kameratreiber:** So können Bilder zwischen Kamera und PC übertragen werden.
Diese Kamera benutzt einen USB-Speichertreiber als Kameratreiber. Sie können die Kamera als USB-Kartenlesegerät benutzen. Nachdem Sie den Treiber installiert und die Kamera an den PC angeschlossen haben, können Sie [Removable Disk] im [Windows Explorer] oder unter [My computer] finden. Der USB-Speichertreiber ist nur mit Windows kompatibel. Der USB-Treiber für den MAC ist nicht auf der Programm-CD enthalten. Sie können die Kamera jedoch mit dem Mac OS 9,1~10,2 verwenden.
- **Digimax Viewer:** Diese Anzeige dient zur Anzeige gespeicherter Bilder.
Sie können die im Speicher befindlichen Bilder direkt auf dem PC-Monitor darstellen. Des Weiteren können Sie mit Digimax Viewer Bilder kopieren, verschieben und löschen sowie die Bildgröße verkleinern oder vergrößern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.
- **MGI PhotoSuite III SE :** Programm zur Bildbearbeitung
Sie können von der Kamera heruntergeladene Fotos bearbeiten oder speichern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

INFORMATIONEN

- Bitte überprüfen Sie die Systemanforderungen (Seite 74), bevor Sie den Treiber installieren.
- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers dauert es 5~10 Sekunden, bis das automatische Installationsprogramm startet. Wenn das Startfenster nicht automatisch gestartet wird, öffnen Sie den [Windows Explorer] und wählen [Samsung.exe] im CD-ROM-Hauptinhaltsverzeichnis.

Einrichten der Anwendungs-Software

Um diese Kamera in Verbindung mit einem PC verwenden zu können, müssen Sie zunächst die Anwendungssoftware installieren. Danach können die auf der Kamera gespeicherten Aufnahmen zum PC überspielt und mit einem Bildbearbeitungsprogramm weiter bearbeitet werden.

INFORMATIONEN

- Beenden Sie alle anderen Programme, bevor Sie die Anwendungssoftware installieren.
- Unterbrechen Sie vor der Installation der Anwendungssoftware außerdem die Verbindung zum USB-Anschluss.

Sie können die Samsung-Website im Internet besuchen.

<http://www.samsungcamera.com> : Englisch
<http://www.samsungcamera.co.kr> : Koreanisch
<http://www.SamsungCameras.de> : Deutsch

1. Klicken Sie auf das Menü [Install] im Startfenster. Der Digimax 301 Kameratreiber wird automatisch installiert.

[Anklicken!] →



2. Die Installation ist abgeschlossen. Ein Fenster zur Auswahl der Anwendungssoftware wird angezeigt. Wählen Sie das Anwendungsprogramm aus und klicken Sie auf die Schaltfläche (Install). Weitere Informationen zum Anwendungsprogramm finden Sie auf Seite 75.

[Anklicken!] →



INFORMATIONEN

- Wenn Sie in Schritt 2 [Cancel] auswählen, wird die Installation des Anwendungsprogramms abgebrochen.

Einrichten der Anwendungs-Software

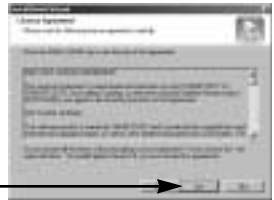
3. Installieren Sie Digimax Viewer.
Klicken Sie auf [Next(N) >].



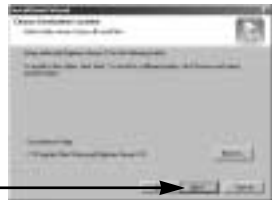
INFORMATIONEN

- Wenn Sie in Schritt 3 auf [Cancel] klicken, wird ein Fenster zur Installation von MGI PhotoSuite III SE angezeigt.

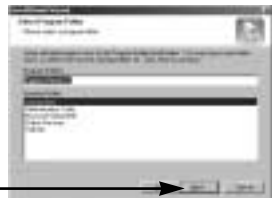
4. Das Fenster mit der Software-Lizenzvereinbarung wird angezeigt. Wenn Sie mit ihr einverstanden sind, klicken Sie auf [Yes]. Damit gelangen Sie zum nächsten Schritt. Wenn Sie nicht einverstanden sind, klicken Sie auf [No] und das Installationsprogramm wird abgebrochen.



5. Es erscheint ein Fenster zur Auswahl des Zielordners. Klicken Sie auf [Next(N) >]. Wenn Sie die Dateien in einen anderen Ordner kopieren möchten, klicken Sie auf [Browse (R)...] und wählen den gewünschten Ordner aus.



6. Es erscheint ein Fenster, das Sie zur Auswahl des Programmordners auffordert, dem die Symbole hinzugefügt werden sollen. Klicken Sie auf [Next(N) >]. Wenn Sie die Programmsymbole einem anderen Ordner hinzufügen möchten, wählen Sie den gewünschten Ordner aus und klicken auf [Next >].



Einrichten der Anwendungs-Software

7. Die Installation ist abgeschlossen.

Das Installationsfenster [MGI PhotoSuite III SE] wird angezeigt (siehe nebenstehende Abbildung). Klicken Sie auf [OK].



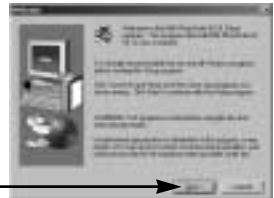
[Anklicken!]

INFORMATIONEN

- Wenn Sie in Schritt 7 auf [Cancel] klicken, wird die Installation von MGI PhotoSuite III SE abgebrochen und das Fenster zum Neustart des Computers erscheint.

8. Es wird ein [Welcome] Fenster angezeigt.

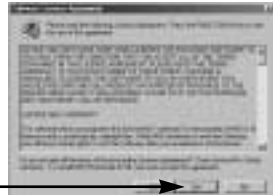
Klicken Sie auf die Schaltfläche [Next >].



[Anklicken!]

9. Das Fenster mit der Software-

Lizenzvereinbarung wird angezeigt. Wenn Sie mit ihr einverstanden sind, klicken Sie auf [Yes]. Damit gelangen Sie zum nächsten Schritt. Wenn Sie nicht einverstanden sind, klicken Sie auf [No] und das Installationsprogramm wird abgebrochen.



[Anklicken!]

10. Das Fenster [Setup Type] erscheint.

Klicken Sie auf [Next(N) >].

[Full] : das Programm wird mit allen Optionen installiert.

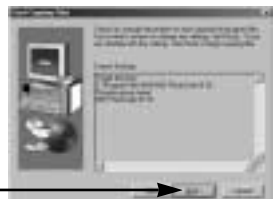
[Custom] : Sie können auswählen, was Sie installieren wollen.



[Anklicken!]

11. Ist die Installation ordnungsgemäß erfolgt, erscheint Autoplay automatisch im Startmenü, wie in der nebenstehenden Abbildung dargestellt.

Klicken Sie auf die Schaltfläche [Next >].

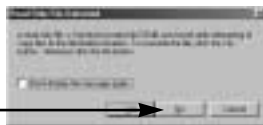


[Anklicken!]

Einrichten der Anwendungs-Software

- * Es kann sein, dass das Fenster [Read Only File Detected] angezeigt wird. Klicken Sie auf [No].

[Anklicken!]



12. Das MGI-Registrierungsfenster wird vor Abschluss der Installation angezeigt. Klicken Sie auf [Continue].

[Anklicken!]



13. Das Fenster [Online Registration Utility] erscheint. Füllen Sie die Lücken aus und klicken Sie auf [Register].

- * Wenn Sie die Schaltfläche [Register] (Registrieren) anklicken, ohne dass eine Verbindung zum Internet besteht, wird auf dem Bildschirm eine Fehlermeldung angezeigt. Klicken Sie auf [OK], um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

[Anklicken!]



14. Die Installation von MGI PhotoSuite III SE ist abgeschlossen. Klicken Sie auf [Finish].

[Anklicken!]



- * Die MGI III-Datei wird geöffnet. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Close“ (Schließen), um das Fenster zu schließen.

[Anklicken!]



Einrichten der Anwendungs-Software

15. Die Installation ist abgeschlossen.

Klicken Sie auf [Finish].



[Anklicken!]

16. Um die Änderungen zu übernehmen, müssen Sie den Computer neu starten.

Wählen Sie [Yes, I want to restart my computer now.] (Ja, ich möchte meinen Computer jetzt neu starten) und klicken Sie dann auf [OK].



[Anklicken!]

17. Nachdem Sie den Computer neu gestartet haben, schließen Sie den PC per USB-Kabel an die Kamera an.

18. Schalten Sie die Kamera ein. [Found New Hardware Wizard] erscheint und der Computer wird mit der Kamera verbunden.

※ Falls Sie bereits ein Bildbetrachtungsprogramm installiert haben oder Ihr Betriebssystem Windows XP ist, wird ein Bildbetrachtungsprogramm geöffnet. Wenn sich das Bildbetrachtungsprogramm öffnet, wurde der Kameratreiber erfolgreich installiert.



19. Wenn Sie unter [My computer] [Removable Disk] sehen können, war die Installation des Treibers erfolgreich. Jetzt können Sie per USB-Kabel Bilddateien von der Kamera zum PC übertragen.



Einrichten der Anwendungs-Software

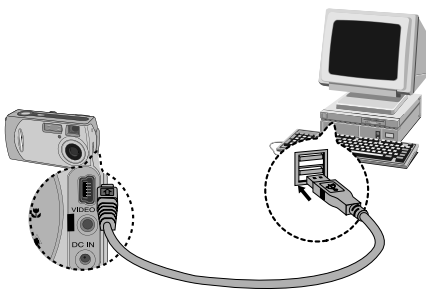
INFORMATIONEN

- Wenn Sie den Kameratreiber installiert haben, kann es sein, dass sich [Neue Hardware gefunden] nicht öffnet.
- Nachdem sich das Fenster [Found New Hardware Wizard] (Neue Hardware gefunden) geöffnet hat, erscheint möglicherweise ein Fenster, das Sie zur Auswahl des Treibers auffordert. Sollte das der Fall sein, geben Sie den Ordner C:\WINDOWS\INF (für Windows 98 und 98 SE) an. Wenn Sie den Ordner [INF] nicht finden können, aktivieren Sie [Show all files] unter [Window's Explorer → View → Folder option → View].
- Wenn Sie die Kamera mit dem Computer verbinden, empfiehlt sich die Verwendung des Netzadapters.
- Bevor Sie die Kamera an den PC anschließen, müssen Sie den Kameratreiber installieren.
- Nach der Treiberinstallation müssen Sie den PC neu starten.
- Wird die Kamera vor der Treiberinstallation mit dem PC verbunden, erscheint [Neue Hardware gefunden]. In diesem Fall brechen Sie [Found New Hardware Wizard] ab und trennen die Verbindung der Kamera zum Computer. Installieren Sie dann den Kameratreiber, und verbinden Sie Kamera und PC erneut.
- Sollte der Computer den Kameratreiber nach der Installation nicht finden, versuchen Sie bitte eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen.
 1. Löschen Sie den Treiber (Seite 85) und installieren Sie ihn anschließend erneut.
 2. Weitere Hinweise für eine mögliche Lösung des Problems finden Sie in den FAQ (Häufig gestellte Fragen-Siehe Seite 100~101).
 3. Wenn das Motherboard Ihres PCs einen VIA-Chipsatz hat (unter USB-Host-Controller angegeben), laden Sie die Patch-Datei von der Samsung Camera Webpage herunter. (<http://www.samsungcamera.com>)



Den PC-Modus starten

- Wird das USB-Kabel an den USB-Anschluss angeschlossen, wechselt der Betriebsmodus der Kamera automatisch zu PC.
 - In diesem Modus können Sie die gespeicherten Bilder per USB-Kabel auf Ihren PC überspielen.
 - Im PC-Modus ist der LCD-Monitor stets abgeschaltet.
 - Die Kamerastatuslampe leuchtet auf, wenn die Dateien über die USB-Verbindung übertragen werden.
- Die Kamera an einen Macintosh-Rechner anschließen
1. Schalten Sie den Computer ein.
 2. Schalten Sie die Kamera ein.
 3. Verbinden Sie die Kamera über das USB-Kabel mit dem PC.
 - Schließen Sie das schmale Ende des USB-Kabels an den USB-Anschluss der Kamera an.
 - Schließen Sie das breite Ende des USB-Kabels an den USB-Anschluss des Computers an.
 - Achten Sie darauf, dass die Stecker richtig sitzen.



■ Kamera und PC trennen

Näheres dazu finden Sie auf der folgenden Seite:

- WIN 98SE : p.87
- WIN 2000/ ME/ XP : p.87~88

INFORMATIONEN

- Der Kamertreiber muss vor Benutzung des PC-Modus installiert werden. Anleitung über Treiber-Installation finden Sie auf Seite 76.
- Um die Batterie zu schonen, wird empfohlen, beim Anschluss der Kamera an einen Computer einen Netzadapter(Optional) zu verwenden.

Den PC-Modus starten

■ Gespeicherte Bilder herunterladen

Sie können die in der Kamera gespeicherten Bilder auf die Festplatte Ihres Computers herunterladen und ausdrucken oder mit einer Bildbearbeitungssoftware bearbeiten.

1. Verbinden Sie die Kamera per USB-Kabel mit Ihrem PC.

2. Wählen Sie auf dem Desktop Ihres Computers [My computer] und klicken Sie doppelt auf [Removable Disk → DCIM → 100SSCAM].
Die Bilddateien werden dann angezeigt.



3. Wählen Sie ein Bild aus und klicken Sie auf die rechte Maustaste.



4. Es wird ein Menü angezeigt.

Klicken Sie auf das Menü [Cut] oder [Copy].

- [Cut] : Schneidet die gewählte Datei aus.
- [Copy] : kopiert Dateien.



5. Klicken Sie auf einen Ordner, in den Sie die Datei einfügen möchten.

USB-Treiber unter Windows 98SE entfernen

Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um einen USB-Treiber zu entfernen.

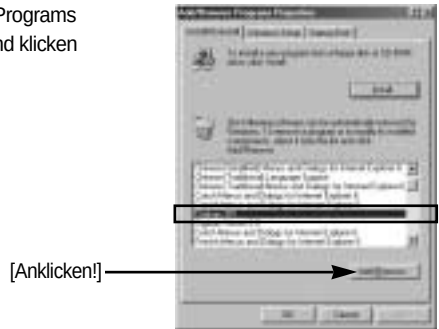
1. Klicken Sie auf [Start → Settings] und anschließend auf [Control Panel].



2. Doppelklicken Sie auf [Add/Remove programs].



3. Es erscheint das Fenster [Add/Remove Programs Properties]. Wählen Sie [Digimax 301] und klicken Sie anschließend auf [Add/Remove].



4. Es erscheint ein Fenster. Klicken Sie auf [YES], um den Kameratreiber zu entfernen.



Wechselmedium

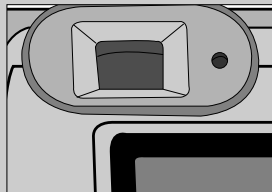
- Damit diese Kamera als Austauschbarer Datenträger benutzt werden kann, installieren Sie den USB-Treiber (Siehe Seite 76).

1. Bevor Sie die Kamera einschalten, schließen Sie die Kamera per USB-Kabel an den PC an.
2. Klicken Sie auf [Removable Disk] im [My computer] oder [Windows Explorer].
3. Die auf dem Austauschbaren Datenträger (DCIM → 100SSCAM) gespeicherten Bilddateien können nun zum PC übertragen werden.

INFORMATIONEN

Wichtige Informationen zum Gebrauch des Austauschbaren Datenträgers

- Das Symbol [Removable Disk] wird nicht angezeigt, wenn die Kamera ausgeschaltet oder das USB-Kabel getrennt ist.
- Wir empfehlen, die gespeicherten Bilder zur Ansicht auf den PC zu kopieren. Werden die Bilder direkt vom austauschbaren Datenträger geöffnet, kann es zu einer unerwarteten Unterbrechung kommen.
- Wenn Sie Bilder vom PC auf die Kamera überspielen, sollten Sie darauf achten, dass sich die Namen der überspielten Dateien von denen der bereits auf der Karte gespeicherten Dateien unterscheiden.
- Wenn Sie eine Datei, die nicht von dieser Kamera erzeugt wurde, auf den Austauschbaren Datenträger importieren, erscheint im WIEDERGABEMODUS die Meldung [FEHLERHAFTES DATEI (FILE ERROR)] auf dem LCD-Monitor, im MEHRFACHBILD-Modus wird nichts angezeigt.
- Die Funktionsleuchte blinkt, wenn eine Datei zwischen Computer und Kamera übertragen (kopiert oder gelöscht) wird.
Die USB-Verbindung darf nicht getrennt werden, bis das Lichtsignal aufgehört hat zu blinken. Um die USB-Verbindung in Windows 2000/ME/XP zu trennen, verwenden Sie das Icon [Unplug or Eject Hardware] auf der Befehlsleiste.



Den austauschbaren Datenträger entfernen

■ Windows 98SE

1. Überprüfen Sie, ob gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird.
Wenn die Kamerastatuslampe blinkt, müssen Sie warten, bis sie leuchtet.
2. Trennen Sie die USB-Verbindung.

■ Windows 2000/ME/XP

1. Überprüfen Sie, ob gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird. Wenn die Kamerastatuslampe blinkt, müssen Sie warten, bis sie leuchtet.

2. Doppelklicken Sie auf das Icon [Unplug or Eject Hardware] auf der Befehlsleiste.



[Hier doppelklicken]

3. Es erscheint das Fenster [Unplug or Eject Hardware]. Wählen Si [USB Mass Storage Device] und klicken Sie auf [Stop].



4. Es erscheint das Fenster [Stop a Hardware Device]. Wählen Sie [SAMSUNG DIGIMAX 301 USB Device] und klicken Sie auf [OK].



5. Es erscheint das Fenster [Safe to Remove Hardware]. Klicken Sie auf [OK].



[Anklicken!]

Den austauschbaren Datenträger entfernen

6. Es erscheint das Fenster [Unplug or Eject Hardware]. Klicken Sie auf [Close] und der austauschbare Datenträger wird sicher entfernt.



7. Trennen Sie die USB-Verbindung.

[Anklicken!]

Den USB-Treiber für den MAC installieren

1. Der USB-Treiber für den Mac ist nicht auf der Software-CD enthalten, da das Mac-OS den Kameratreiber unterstützt.
2. Überprüfen Sie das MAC-Betriebssystem. Sie können die MAC OS-Version beim Hochfahren des Systems überprüfen. Diese Kamera ist für MAC OS 9,1 ~ 10,2 geeignet.
3. Verbinden Sie die Kamera mit dem Macintosh-Computer und schalten Sie die Kamera im PC-Modus ein.
4. Nach dem Anschluss der Kamera an den MAC wird ein neues Symbol (Ohne Titel) auf dem Desktop angezeigt.

Den USB-Treiber für den MAC benutzen

1. Klicken Sie doppelt auf das neue Symbol (Ohne Titel) auf dem Desktop, der Ordner auf dem Speicher wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine Bilddatei aus und kopieren oder übertragen Sie sie zum MAC.

INFORMATIONEN

- Wenn Sie Mac OS 10,0 oder höher benutzen, können bei der Übertragung von Dateien vom PC zur Kamera Fehler auftreten.

Digimax Viewer

Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

1. Sie öffnen Digimax Viewer, indem Sie auf [Start → Programme → Samsung → Digimax Viewer 2.0 → Digimax Viewer 2.0] klicken.
Digimax Viewer 2.0 wird geöffnet.



2. Wurde die Autostart-Option ausgewählt, wird dieses Programm automatisch ausgeführt und die Kamera erkannt.



3. Die Verwendung des Digimax Viewer-Programms ist einfach, da das Programm ein Dateimenü und eine Symbolleiste enthält. Außerdem können Sie das Popup-Menü verwenden. Wählen Sie dazu ein Bild aus und klicken Sie mit der rechten Maustaste.



Funktionen von Digimax Viewer:

- Grundlegende Funktionen : Kopieren, Verschieben, Löschen, Rotieren, Umbenennen, Dateityp ändern, Größe ändern, Eigenschaften.
- Erweiterte Funktionen : Drucken, Diaschau, Exportieren, E-Mails senden, Online-Druck, Webalbum usw.

INFORMATIONEN

- Weitere Informationen können Sie dem Menü [Hilfe] in Digimax Viewer 2.0 entnehmen.

MGI PhotoSuite III SE

Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

Um den MGI PhotoSuite III SE zu öffnen, klicken Sie auf [Start → Programs → MGI PhotoSuite III SE → MGI PhotoSuite III SE], und der MGI PhotoSuite III SE wird geöffnet.



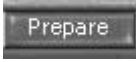
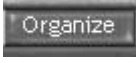
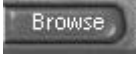
■ Einführung in den Begrüßungsbildschirm

	Get Bilder erhalten.
	Prepare Innerhalb dieses Moduls gibt es eine Reihe von Fotobearbeitungsoptionen.
	Compose Hier können Sie Ihre Fotos vielfältig und interessant gestalten und Ihrer Kreativität freien Lauf lassen.
	Organize Organisieren Sie Ihre Fotos und andere Mediadateien in Fotoalben.
	Share Speichern Sie Ihre Ergebnisse, um sie anderen zu zeigen.
	Print Erstellen Sie Ausdrücke von Fotos und Projekten.

MGI PhotoSuite III SE

■ Einführung in die Navigationsleiste



	Back Zum vorherigen Schritt zurückkehren.
	Home Zum Begrüßungsbildschirm zurückkehren.
	Help Hilfe-Fenster anzeigen.
	Get Bilder erhalten.
	Prepare Innerhalb dieses Moduls gibt es eine Reihe von Fotobearbeitungsoptionen.
	Compose Hier können Sie Ihre Fotos vielfältig und interessant gestalten und dabei jede Menge Spaß haben.
	Organize Organisieren Sie Ihre Fotos und andere Mediadateien in Fotoalben.
	Share Speichern Sie Ihre Ergebnisse, um sie anderen zu zeigen.
	Print Erstellen Sie Ausdrucke von Fotos und Projekten.
	Browse Durchsuchen Sie die Website.

MGI PhotoSuite III SE

Bilder erhalten

■ Bilder vom Computer erhalten

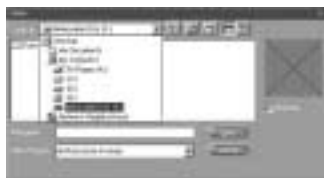
1. Um Bilder zu erhalten, klicken Sie auf die große [Get]- Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die [Get]- Schaltfläche auf der Navigationsleiste. Klicken Sie auf der Optionsliste im Aktivitätenfeld auf [Computer].
2. Der Datei-öffnen-Dialog wird angezeigt. Wählen Sie nun die Bilddatei und klicken Sie auf [open].
3. Der Begrüßungsbildschirm geht zum nächsten Arbeitsschritt über und es erscheint das ausgewählte Bild.



■ Wenn Sie Bilder von der Digitalkamera erhalten.

Bevor Sie eine Bilddatei übertragen, überprüfen Sie die USB-Verbindung.

1. Um Bilder zu bekommen, klicken Sie auf die große [Get]- Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die [Get]- Schaltfläche auf der Navigationsleiste. Klicken Sie auf der Optionsliste im Aktivitätenfeld auf [Computer].
2. Der Datei-öffnen-Dialog wird angezeigt. Klicken Sie auf [Look in :], um ein [Removable Disk (:)] auszuwählen und klicken Sie dann auf [open], um das Fenster Datei öffnen anzuzeigen.



MGI PhotoSuite III SE

3. Wählen Sie den Ordner [DCIM → 100sscam].
Wählen Sie dann das Bild aus und klicken Sie auf [Open].



4. Der Begrüßungsbildschirm geht zum nächsten Arbeitsschritt über und es erscheint das ausgewählte Bild.



INFORMATIONEN

Wenn Sie die Digimax benutzen, sind nur [Computer] und [Album] in der Liste der Optionen verfügbar.
Sie können Bilder von der Digitalkamera erhalten.



[Nur Computer und Album]

■ Bilder aus einem Album bekommen

1. Um Bilder zu erhalten, klicken Sie auf die große [Get]- Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die [Get]- Schaltfläche auf der Navigationsleiste. Klicken Sie auf der Optionsliste im Aktivitätenfeld auf [Album].



MGI PhotoSuite III SE

2. Nachdem Sie ein Album im Feld [Choose a photo album] ausgewählt haben, klicken Sie ein Bild im Album an und klicken auf [Open].

3. Der Begrüßungsbildschirm geht zum nächsten Arbeitsschritt über und es erscheint das ausgewählte Bild.

※ Weitere Informationen zum Anlegen eines Fotoalbums finden Sie auf Seite 97.



Vorbereitung

Wenn das Bild geladen ist, wird als nächster Schritt Vorbereitung automatisch angezeigt.

■ Menü von [PREPARE]

Rotate & Crop

Sie können die Aufnahmen rotieren, drehen oder zuschneiden und noch vieles mehr.



Touchup

In diesem Menü steht eine Fülle von Bearbeitungsmöglichkeiten wie das Beseitigen von roten Augen, Kratzern usw. zur Auswahl.

Special Effects

Es kann eine ganze Reihe von Spezialeffekten angewendet werden.

Stitching

Fügen Sie eine Folge von Fotos zusammen und kreieren Sie damit einen überwältigenden Panoramaeffekt.

MGI PhotoSuite III SE

Compose

Hier sind Optionen wie Text hinzufügen, Bilder zusammensetzen usw. verfügbar.

■ Menü von [COMPOSE]

Collages	: Eine Collage besteht aus mehreren Fotos oder Fotoausschnitten, die zusammen auf einem gemeinsamen Hintergrund angeordnet werden.	Collages
Photo Layouts	: Die Foto-Layouts-Option bietet viele Collage- und Layout-Gestaltungsmöglichkeiten.	Photo Layouts
Cards & tags	: Stellen Sie aus Ihren Fotos Geschenketiketten, Grußkarten, Einladungen, Post- und Sportkarten und vieles mehr her.	Cards & Tags
Calendars	: Sie können mit Ihren Fotos auch vielfältige Kalender (wie z.B. Monats-, Quartals-, Jahreszeitenkalender) gestalten.	Calendars
Collections	: Mit den Fotos lassen sich verschiedenste Materialien für Geschäftszwecke erstellen.	Collections
Fun stuff	: In diesem Menü können Sie Zeitschriftencover, Hintergründe u. v. m. gestalten.	Fun Stuff
Business	: Ob Visitenkarten, Zertifikate, Schilder, Etiketten, Werbematerial, Namensschilder und Papiere – hier können Sie verschiedene Artikel für Ihr Geschäft selbst erstellen.	Business
Frames & Edges	: Rahmen Sie Ihre Fotos ein oder kreieren Sie Randeffekte mittels vordefinierter Schablonen.	Frames & Edges

MGI PhotoSuite III SE

Organize

Organisieren Sie Ihre Fotos und andere Mediadateien in Fotoalben.

■ Menü von [ORGANIZE]

[① Choose a photo album to view or edit]

Select Album : Um ein Album anzulegen, klicken Sie auf [Organize] auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf der Navigationsleiste.

Album.. : Master-Album öffnen.

[② Select a photo, and choose an action below.]

- Open : Das gewählte Bild öffnen.
- Delete : Das gewählte Bild löschen.
- Properties... : Bildinformationen betrachten.

[③ Choose an action to manage your album.]

- Add : Klicken Sie auf [Add], um ein Bild zu einem Album hinzuzufügen.
- Sort : Klicken Sie auf [Sort], um gespeicherte Bilder zu sortieren.
- Search : Klicken Sie auf [Search], um gespeicherte Bilder zu suchen.
- Reset : Klicken Sie auf [Reset], um die Einstellung zurückzusetzen.
- Update : Klicken Sie auf [Update], um Bilder zu aktualisieren.
- Create Slide Show : Klicken Sie auf [Create Slide Show], um eine Diaschau zu erstellen.

Always start on this page: Wenn Sie diese Option wählen, startet das Programm mit [Organize].



MGI PhotoSuite III SE

■ Ein Album anlegen

1. Um ein Album anzulegen, klicken Sie auf die große Organize-Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die Organize-Schaltfläche auf der Navigationsleiste.

2. Klicken Sie auf [Album..] in [Choose a photo album to view or edit].

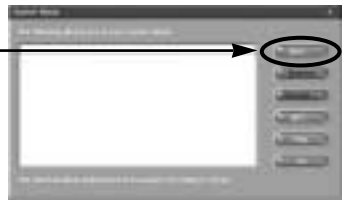
[Anklicken!]



3. Das Fenster Master Album erscheint.

Klicken Sie dann auf [New..].

[Anklicken!]



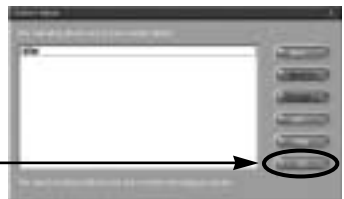
4. Geben Sie einen neuen Albumnamen in das Fenster New Album ein und klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird ein neues Album eingerichtet.



[Anklicken!]

5. Es erscheint das Fenster [Master Album]. Klicken Sie auf [OK].

[Anklicken!]

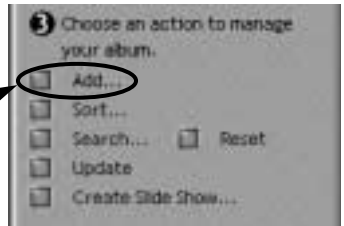


MGI PhotoSuite III SE

■ Dem Album Bilder hinzufügen

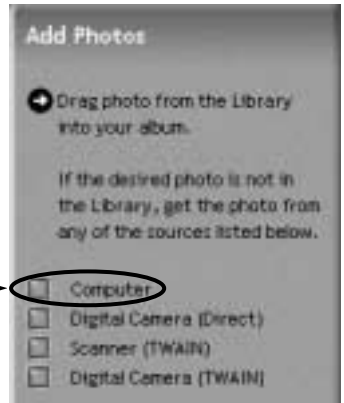
1. Wählen Sie [③Choose an action to manage your album.] Klicken Sie auf [Add], um dem Album ein Bild hinzuzufügen.

[Anklicken!]



2. Klicken Sie auf [Computer] im Menü Add Photos.
Die Quellen [Digital Camera(Direct)], [Scanner(TWAIN)], [Digital Camera(TWAIN)] können nicht genutzt werden.

[Anklicken!]

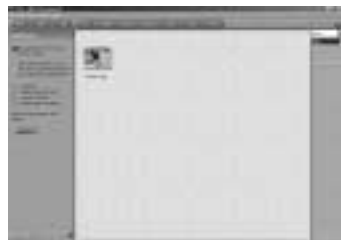


3. Es erscheint das Fenster [Add photo to Album]. Wählen Sie die Bilder aus, die Sie hinzufügen möchten. Klicken Sie auf [Add].

[Anklicken!]



4. Das Hinzufügen der Bilder ist abgeschlossen.



MGI PhotoSuite III SE

Share

Bilder speichern oder anbieten.

■ Menü von [SHARE]

Save

Die aktive Datei ihrem aktuellen Namen und Pfad gemäß speichern.

Save As

Der Datei einen neuen Namen oder Pfad zuweisen.

Send E-mail

Bilder per E-Mail versenden.

Slide Show

Bilder als Diaschau ansehen.



Print

Sie können Bilder ausdrucken.

■ Menü von [PRINT]

Print

Bilder ausdrucken.

Print Multiples

Machen Sie mehrere Ausdrücke von einem Foto bzw. Projekt oder machen Sie eine Kopie von jedem im Album enthaltenen Foto nach einer vordefinierten Schablone.

- * Geben Sie einen Drucker, die Ausrichtung, die Größe des Ausdrucks und die Anzahl der Kopien an.

Nun können Sie die Bilder ausdrucken.



INFORMATIONEN

- Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe-Datei [Help MGI PhotoSuite III help].

FAQ - Häufig gestellte Fragen

Bei einer Fehlfunktion des USB-Anschlusses überprüfen Sie bitte das Folgende.

- [Fall 1] Die Kamera ist abgeschaltet.
→ Schalten Sie die Kamera ein. Wir empfehlen die Benutzung eines Netzadapters im PC-Modus. Wenn Sie Batterien verwenden, überprüfen Sie bitte den Batteriezustand.
- [Fall 2] Der USB-Treiber wurde nicht ordnungsgemäß installiert.
→ Installieren Sie den USB-Treiber ordnungsgemäß. Siehe Seite 76.
- [Fall 3] Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen oder es wird ein Kabel mit den falschen Spezifikationen verwendet.
→ Verwenden Sie ein USB-Kabel mit den erforderlichen technischen Daten.
- [Fall 4] Gelegentlich erkennt der Computer den USB als ein anderes Gerät.
→ Installieren Sie den Kameratreiber ordnungsgemäß.
Schalten Sie die Kamera aus und trennen Sie das USB-Kabel. Schließen Sie das USB-Kabel nochmals an und schalten Sie die Kamera wieder ein.
Der Computer sollte jetzt die Kamera erkennen.
- [Fall 5] Bei der Dateiübertragung tritt ein unerwarteter Fehler auf.
→ Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.
Übertragen Sie die Datei noch einmal.
- [Fall 6] Wie kann ich feststellen, ob mein Computer eine USB-Schnittstelle unterstützt?
→ Überprüfen Sie den USB-Port an Ihrem Computer oder Ihrer Tastatur.
→ Überprüfen Sie die OS-Version. Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP oder höher sind mit einer USB-Schnittstelle ausgestattet.
→ Überprüfen Sie [Universeller Serieller Bus Controller] im Geräte manager.
Überprüfen Sie [Universeller Serieller Bus Controller] wie folgt.
Win 98/ME: Klicken Sie auf [Start → Setting → Controller → System → Device Manager → Universal serial bus controller].
Win 2K: Klicken Sie auf [Start → Setting → Controller → System → Hardware Device Manager → Universal serial bus controller].

FAQ - Häufig gestellte Fragen

Win XP : Gehen Sie wie folgt vor [Start → Control Panel → Performance and Maintenance → System → Hardware Device Manager → Universal Serial Bus controller].

Ein USB-Host-Controller und ein USB-Root-Hub müssen unter [Universeller serieller Bus-Controller] zu finden sein.

Doppelklicken Sie außerdem auf Universeller Hostcontroller (USB) und USB-Root-Hub um zu überprüfen, ob unter Gerätestatus „Dieses Gerät ist betriebsbereit“ angezeigt wird. Wenn der Gerätestatus besagt, dass das Gerät „nicht ordnungsgemäß funktioniert“, klicken Sie auf die Registerkarte „Treiber“ und dann auf [Update Driver] oder [Reinstall Driver].

- Werden alle oben genannten Bedingungen erfüllt, kann der Computer eine USB-Schnittstelle unterstützen.

[Fall 7] Wenn ein USB-Hub verwendet wird.

- Beim Anschluss der Kamera an den PC über einen USB-Hub kann es Probleme geben, wenn der PC und der Hub nicht kompatibel sind.
Wenn möglich, schließen Sie die Kamera direkt an den PC an.

[Fall 8] Sind andere USB-Kabel an den PC angeschlossen?

- Es können Kamerafunktionsstörungen auftreten, wenn andere USB-Kabel an den PC angeschlossen sind. Sollte dies der Fall sein, entfernen Sie das andere USB-Kabel und schließen Sie die Kamera nur mit einem andere USB-Kabel.

[Fall 9] Wenn man den Geräte-Manager öffnet (indem man Start → (Einstellungen) → Systemsteuerung → (Leistung und Wartung) → System → (Hardware) → Geräte-Manager anklickt), erscheinen die Einträge „Unbekannte Geräte“ oder „Andere Geräte“, markiert mit einem gelben Fragezeichen (?) oder einem Ausrufezeichen (!).

- Klicken Sie rechts auf den Eintrag mit dem Frage- (?) oder Ausrufezeichen (!) und wählen Sie „Deinstallieren“. Starten Sie den PC neu und schließen Sie die Kamera erneut an. Unter Windows 98 entfernen Sie zusätzlich den Kameratreiber, starten den PC neu und wiederholen die Installation des Kameratreibers.
- Klicken Sie auf den Eintrag mit den Frage- oder Ausrufezeichen, wählen Sie „Treiber“ und klicken Sie (Update Driver) oder (Reinstall Driver). Es erscheint eine Nachricht mit der Frage wohin der Treiber genau gespeichert / installiert werden soll. Wählen Sie "C:/Windows/inf/other" Ordner.

MEMO

MEMO



SAMSUNG

SAMSUNG TECHWIN CO., LTD.
OPTICS & DIGITAL IMAGING DIVISION
145-3, SANGDAEWON 1-DONG, JUNGWON-
GU, SUNGNAM-CITY, KYUNGKI-DO, KOREA
462-121
TEL : (82) 31-740-8086, 8088, 8090, 8092, 8099
FAX : (82) 31-740-8398, 8111

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS AMERICA, INC.
HEADQUARTERS
40 SEAVIEW DRIVE, SECAUCUS, NJ07094, U.S.A.
TEL : (1) 201-902-0347
FAX : (1) 201-902-9342

WESTERN REGIONAL OFFICE
18600 BROADWICK ST.,
RANCHO DOMINGUEZ, CA 90220, U.S.A.
TEL : (1) 310-537-7000
FAX : (1) 310-537-1566

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS UK LIMITED
SAMSUNG HOUSE
1000 HILLSWOOD DRIVE
HILLSWOOD BUSINESS PARK
CHERTSEY KT16 OPS U.K.
TEL : +44 (0) 1932 455300
FAX : +44 (0) 1932 455325

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS GMBH
AM KRONBERGER HANG 6
D-65824 SCHWALBACH/TS., GERMANY
TEL : (49) 6196 66 53 03
FAX : (49) 6196 66 53 66

SAMSUNG FRANCE S.A.S.
BP 51 TOUR MAINE MONTPARNASSE
33, AV. DU MAINE
75755, PARIS CEDEX 15, FRANCE
HOTLINE PHOTO NUMÉRIQUE :
00 800 22 26 37 27 (Numéro Vert-Appel Gratuit)
TEL : (33) 1-4279-2282/5
FAX : (33) 1-4320-4510

SAMSUNG TECHWIN MOSCOW OFFICE
KORP. 14 37-A LENNINGRADSKY PR-KT
MOSCOW, 125167, RUSSIA
TEL : (7) 095-258-9296, 9298, 9299
FAX : (7) 095-258-9297

TIANJIN SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS CO., LTD.
7 PINGCHANG ROAD NANKAI DIST., TIANJIN
P.R. CHINA
POST CODE: 300190
TEL : (86) 22-2761-8867
FAX : (86) 22-2761-8864

* Internet address - [http : //www.samsungcamera.com/](http://www.samsungcamera.com/)



The CE Mark is a Directive conformity
mark of the European Community (EC)

6806-1720

R4040301